


# VG-NACHRICHTEN


## NACHRICHTENBLATT DER VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT EBELSBACH

Sitz Ebelsbach · Landkreis Haßberge · Tel. 09522/725-0 · Fax 09522/725-66 Jahrgang 36 / Nr. 10 · Samstag, den 27.09.2025


## AUS DEM RATHAUS

### Redaktionsschluss

Der Redaktionsschluss für die nächste **Ausgabe November** ist **Mittwoch, der 15.10.2025, 8.30 Uhr**

**Nachlieferungen sind dann leider nicht mehr möglich!!**

**Bitte zukünftig beachten:**

**Beiträge von Vereinen, Kindergärten, Kirchliche Institutionen, Mittagsbetreuung, Schulen, bitte ab sofort nur noch über die Homepage www.vg-ebelsbach.de auf der Startseite ganz unten unter „Quicklinks" oder über den Reiter: Verwaltungsgemeinschaft Ebelsbach – Mitteilungsblatt- einstellen!**

**Beitragsmeldungen per Mail werden zukünftig nicht mehr angenommen!**

*Vielen Dank für Ihr Verständnis.*

**Nächste Erscheinung: Samstag, 25.10.2025**

### Wichtige Änderungen für Lichtbilder bei Personalausweis und Reisepass

Es werden ausschließlich digital vorliegende Lichtbilder für die Ausstellung eines Personalausweises oder Reisepasses akzeptiert.

**Sie können diese Fotos entweder direkt bei uns im Rathaus oder bei einem zertifizierten Fotografen erstellen lassen.**

**Ausgedruckte Lichtbilder werden ab sofort nicht mehr angenommen !**



### Besuch des Einwohnermeldeamtes nur nach vorheriger Terminvereinbarung

Wir bitten um Beachtung, dass ein Besuch des Einwohnermeldeamtes nach vorheriger Terminvereinbarung wünschenswert ist.
Die Termine können telefonisch, Tel: 09522 / 725- 14 oder -15, vereinbart werden.
Die telefonische Vereinbarung hat sich bewährt. Wartezeiten können deutlich verringert werden.
Dies bringt für die Bürgerinnen und Bürger sowie auch für die Verwaltung Vorteile.

*Wir bitten um Ihr Verständnis!*

### Probealarm der Feuerwehrsirenen im Inspektionsbezirk III am 18.10.2025, um 11.45 Uhr

Die Verwaltungsgemeinschaft Ebelsbach weist auf Folgendes hin: Das Landratsamt Haßberge führt in Zusammenarbeit mit der Integrierten Leitstelle (ILS) Schweinfurt einen Probetrieb der Feuerwehrsirenen im Inspektionsbezirk III am

**Samstag, den 18. Oktober 2025**
**um 11.45 Uhr**

durch.



Im Bereich der Verwaltungsgemeinschaft Ebelsbach sind die Gemeinden **Ebelsbach, Breitbrunn, Kirchlauter – jeweils mit Ortsteilen und die Gemeinde Stettfeld** betroffen.
Der Probealarm beinhaltet eine Minute Dauerton, zweimal unterbrochen.
Bei unvorhergesehenen Ernstfallereignissen wird der Probebetrieb unterbrochen.
Die Bürgerinnen und Bürger werden um Kenntnisnahme gebeten.

Mitteilungsblatt auch online

# AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

## GEMEINDE BREITBRUNN

### Bürgermeistersprechstunde

Die Bürgermeistersprechstunde findet **donnerstags von 18.00 – 19.00 Uhr** im Gemeindezentrum Breitbrunn statt. Eine vorherige Anmeldung unter 0175 / 7627768 oder 09522 – 725 25 ist ratsam.

# ALLGEMEINE MITTEILUNGEN

## GEMEINDE BREITBRUNN

### Eröffnungsturnier zur Einweihung des neuen Dartraumes im “Poseidon”

Einem Treffpunkt für sportbegeisterte und gesellige Menschen
Am Samstag, den 18. Oktober 2025 ist es endlich so weit: Der lang ersehnte Dartraum in der Gaststätte “Poseidon” wird feierlich eingeweiht. In vielen freiwillig geleisteten Arbeitsstunden vom “Team Lubber” und finanziert aus den Erlösen des Flohmarktes vom letzten Jahr wurde der Raum als Sportstätte und Treffpunkt verwirklicht. Er steht der Dorfgemeinschaft von jetzt an auch außerhalb der Öffnungszeiten der Gaststätte zur Verfügung.
Die Idee für die Entstehung des Dartraumes entstand im Zuge der Renovierungsarbeiten am ehemaligen “Weißen Bock”, den die Gemeinde im Jahr 2021 gekauft hatte. Es sollte ein Ort geschaffen werden, an dem der Dartsport in gemütlicher und professioneller Atmosphäre ausgeübt werden kann. Der Raum soll aber nicht nur als “Trainingsstätte” dienen, sondern auch als sozialer Treffpunkt, bei dem der Austausch und das Gemeinschaftsgefühl gefördert werden.
Der Dartraum wird mit einem Turnier ab 18.30 Uhr eröffnet. Wer gerne dabei sein möchte, soll sich bei Michael Lang unter der 0171 3368348 per Telefon oder WhatsApp melden. Während der Kerwa am Samstag, den 27.09.2025 kann der Raum vorab besichtigt werden. Vor Ort liegt an diesem Tag eine Liste aus, in die sich alle eintragen können, die in die WhatsApp-Gruppe aufgenommen werden wollen. Somit ist jeder in Zukunft immer über alle stattfindenden Aktivitäten informiert.
Der neue Raum bietet ideale Bedingungen für den Dartsport und stärkt zugleich das Miteinander. Jeder ist herzlich eingeladen, am 18.10. vorbeizukommen und die besondere Atmosphäre selbst zu erleben.



*Dartraum im Poseidon Foto: Michael Lang*

### Ablesebriefe (Veitensteingruppe) für die Gemeinde Breitbrunn

In den nächsten Tagen werden in Breitbrunn (Hermannsberg und OT Lußberg) die Ablesebriefe für die Abrechnung (Wassergebühren) zum 31.10.2025 ausgeteilt.
Hierzu erhält jeder Eigentümer einen Ablesebrief mit der Bitte, diesen mit der Eintragung des aktuellen Wasserzählerstandes (des Hauptzählers) mit Ablesedatum und Unterschrift, und mit Telefonnummer (bei evtl. Rückfragen) zu versehen. Der Ablesebrief muss bis spätestens Mittwoch, den 15. Oktober 2025 an den Zweckverband Veitensteingruppe zurückgegeben werden. Falls wir bis zu diesem Zeitpunkt keine Rückmeldung bezüglich Ihres Wasserzählerstandes haben, wird Ihr Wasserverbrauch geschätzt. Damit keine unnötigen Kosten entstehen, bitten wir Sie, die Ablesebriefe wie auf dem Schreiben vermerkt, uns zukommen zu lassen.

**Ablesung durch ZV**
In den Ortsteilen Kottendorf, Hasenmühle, Förstersgrund und Edelbrunn wird von den Mitarbeitern des ZV abgelesen. Die Abnehmer werden daher gebeten, dem Personal des Zweckverbandes einen ungehinderten Zugang zum Wasserzähler zu ermöglichen.
Sollten wir Sie nicht antreffen, hinterlegen wir in Ihrem Briefkasten
einen Ablesezettel und bitten Sie, den aktuellen Zählerstand uns zeitnah mitzuteilen.

Für Fragen stehen wir Ihnen unter Tel. 09536-780 zur Verfügung.

*Ihre Wasserversorgung*

### Bürgerbus für Senioren

Jeden Donnerstag um 9.30 Uhr bzw. nach Bedarf fährt der Bürgerbus nach Ebelsbach aus allen Ortsteilen der Gemeinde zum Arzt, zur Apotheke, zur Bank oder zur Verwaltungsgemeinschaft.
Die Anmeldung erfolgt bei Magda Künnell unter Tel: 09536 – 7009920

## GEMEINDE EBELSBACH

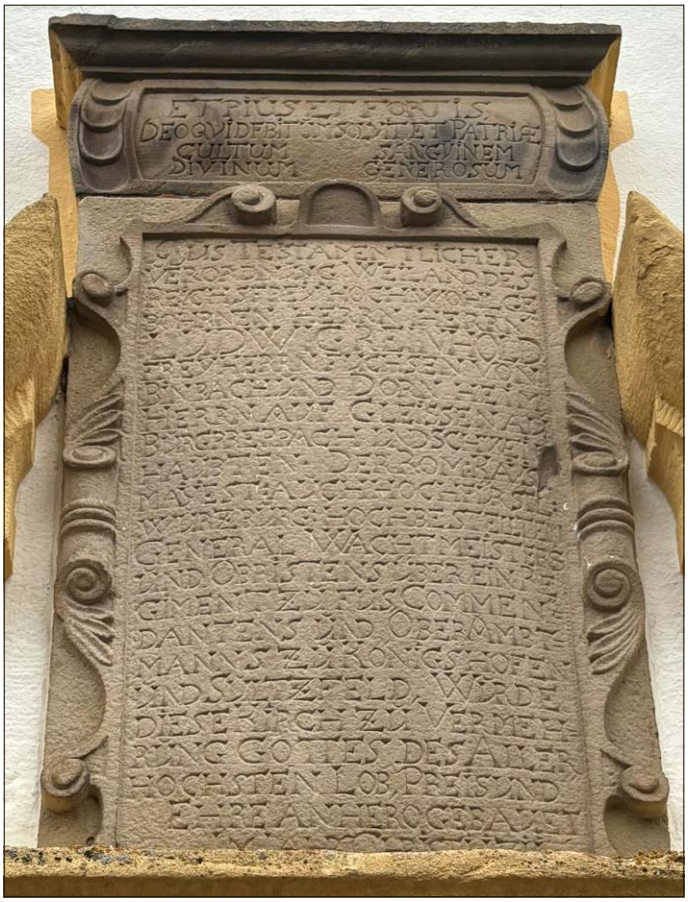
### Ablesebriefe (Veitensteingruppe) für den Ortsteil Rudendorf

In den nächsten Tagen werden in Rudendorf die Ablesebriefe für die Abrechnung (Wassergebühren) zum 31.10.2025 ausgeteilt.
Hierzu erhält jeder Eigentümer einen Ablesebrief mit der Bitte, diesen mit der Eintragung des aktuellen Wasserzählerstandes (des Hauptzählers) mit Ablesedatum und Unterschrift, und mit Telefonnummer (bei evtl. Rückfragen) zu versehen. Der Ablesebrief muss bis spätestens Mittwoch, den 15. Oktober 2025 an den Zweckverband Veitensteingruppe zurückgegeben werden. Falls wir bis zu diesem Zeitpunkt keine Rückmeldung bezüglich Ihres Wasserzählerstandes haben, wird Ihr Wasserverbrauch geschätzt. Damit keine unnötigen Kosten entstehen, bitten wir Sie, die Ablesebriefe wie auf dem Schreiben vermerkt, uns zukommen zu lassen. Für Fragen stehen wir Ihnen unter Tel. 09536-780 zur Verfügung.

*Ihre Wasserversorgung*

## Aus dem Gemeindearchiv
## Ludwig Reinhold Fuchs von Bimbach

Im Jahre 1704 stiftete Ludwig Reinhold Fuchs von Bimbach den Kirchenbau in Gleisenau. 1711 wurde mit dem Bau begonnen und noch im gleichen Jahr beendet. An die Errichtung der Kirche erinnert eine Tafel über dem Südportal der Gleisenauer Kirche. Darauf ist zu lesen: „AUS TESTAMENTLICHER VERORDNUNG WEILAND DES REICHSFREY HOCHWOHLGEBOHRNEN HERRN HERRN LUDWIG REINHOLD FREYHERR FUCHSEN VON BIMBACH UND DORNHEIM HERRN AUF GLEISSENAU … WURDE DIESE KIRCH ZU VERMEHRUNG GOTTES DES ALLERHÖCHSTEN LOB, PREIS UND EHRE ANHERO GEBAUET IM JAHR CHRISTI 1711."



*Tafel über dem Südportal der Kirche*

Wer war dieser Ludwig Reinhold Fuchs von Bimbach und Dornheim, Herr auf Gleisenau?
Ludwig Reinhold war der jüngste Sohn des Ritterhauptmanns Heinrich Fuchs von Bimbach und seiner Frau Maria Amalia. Als der Vater 1674 im Alter von 50 Jahren stirbt, muss sich die Mutter um zwei Töchter und die zwei Söhne Christoph Ernst (15) und Ludwig Reinhold (13) kümmern. Ludwig Reinhold kommt im Alter von 16 Jahren zu seinem Taufpaten nach Nürnberg, bald darauf nach Tübingen. Dort scheint er das studentische Leben genossen zu haben, muss mehrere Male ins Gefängnis, weil er „abends auff denen Gaßen in Trunckenheit herumb gelauffen", und wird von der Universität verwiesen. Daraufhin schickt die Mutter ihre beiden Söhne auf Reisen nach Holland, England und Frankreich.
Im Jahre 1685 befand sich Ludwig Reinhold zusammen mit seinem Bruder in Paris, um dort das Reiten, Fechten, Tanzen und die französische Sprache zu erlernen. Während des gesamten Aufenthalts in Frankreich plagen die beiden Brüder Geldsorgen. Nichtsdestotrotz genießen sie das ausschweifende Leben in Paris, erfreuen sich an Mode, Glücksspiel und reichlichem Essen. Hofmeister Blume, der die beiden Brüder begleitet, zeichnet in seinen Briefen ein Bild von Ludwig Reinhold. Dem sei das Ballhaus wichtiger. als das Lernen, verbrauche viel Geld beim Karten- und Würfelspiel hat hohe Schulden.
Als die Mutter keine weiteren Gelder auftreiben kann, befiehlt sie ihren Söhnen, sich auf den Rückweg zu machen, um daheim die Verwaltung der Güter zu übernehmen. Ludwig Reinhold hat hierzu wenig Interesse und schreibt seiner Mutter, dass er gerade jetzt in guter Verfassung zum Lernen sei. Das bringt die Mutter in arge Finanznöte.
Mutter Maria Amalia Fuchs von Bimbach verheiratete ihre Tochter mit Maria Sophia mit Carl Rudolph von Guttenberg, einem Bruder des amtierenden Fürstbischofs von Würzburg. Christoph Ernst heiratete später die Schwester des zukünftigen Fürstbischofs Greiffenklau. Ludwig Reinholds weiterer Lebensweg war eng mit dem Würzburger Hof um Fürstbischof Guttenberg verbunden. Dieser befreite Ludwig Reinhold von seinen Schulden und ermöglichte ihm die Rückreise. Nach seiner Rückkehr trat Ludwig Reinhold als Soldat in Würzburger Dienste. Im Spanischen Erbfolgekrieg wurde er 1704 im Alter von 38 Jahren tödlich verwundet. In seinem Testament verfügte er als letzten Wunsch, dass in Gleisenau aus gutsherrlichen Mitteln ein Gotteshaus errichtet werden möge.
Die Ausführung der testamentlichen Verfügung wurde jedoch hinausgezögert, da sich der Sohn des Verstorbenen, Johann Philipp, nicht in der Lage sah, die erforderlichen Kosten aus seinen eigenen Mitteln zu bestreiten. Fürstbischof Greiffenklau, der Vormund von Johann Philipp, lehnte eine Spendenaktion zur Auftreibung der Gelder ab, der Bischof wollte nicht „betteln", sondern lieber selbst Geld hinzugeben. Interessant: Der katholische Bischof von Würzburg lässt in Gleisenau eine protestantische Kirche bauen – zumindest beteiligt er sich finanziell!

*Roland Mayer*

*Quellen: GAE, Gleisenau A10-5 Kirche (weitere Literatur beim Verfasser)*



## Neues Mehrzweckfahrzeug für die Freiwillige Feuerwehr Ebelsbach

**Stark, modern, einsatzbereit – Unser neues Mehrzweckfahrzeug ist da!**

Ein großes Stück Zukunft rollt in Ebelsbach ein: Die Freiwillige Feuerwehr hat ihr neues Mehrzweckfahrzeug (MZF) in Dienst gestellt! Nach 20 Jahren treuer Dienste darf das alte Fahrzeug in den wohlverdienten Ruhestand gehen – und macht Platz für modernste Technik, die unsere Wehr fit für die kommenden Jahrzehnte macht.

Der neue MAN TGE 4.160 4x4 ist ein echtes Allroundtalent: Ein 27-Zoll-Bildschirm für Karten und Einsatzpläne, Telefon- und Internetverbindung, modernstes Funksystem, Whiteboard für Lagebesprechungen, Stromerzeuger, Material zur Verkehrsabsicherung, ein umfangreicher Notfallrucksack und sogar eine Kühlbox für Getränke – alles an Bord, um im Ernstfall bestens gewappnet zu sein.

Ob bei Bränden, Unfällen oder anderen Notlagen: Mit dem MZF können unsere Führungskräfte vorausfahren, die Lage erkunden, Einsatzkräfte koordinieren und die Leitung übernehmen. Gleichzeitig bietet das Fahrzeug Platz für Mannschaft und Material – ein flexibler Helfer in jeder Situation.

Für uns bedeutet dieses Fahrzeug nicht nur ein modernes Arbeitsgerät, sondern vor allem eines: mehr Sicherheit für die Bürgerinnen und Bürger von Ebelsbach. Wir sind stolz, mit diesem zukunftsweisenden Schritt unsere Schlagkraft weiter zu erhöhen – und sagen voller Freude: Wir sind bereit für die Einsätze von morgen!




## GEMEINDE KIRCHLAUTER

### Ablesebriefe (Veitensteingruppe) für die Gemeinde Kirchlauter

In den nächsten Tagen werden in Kirchlauter, Neubrunn (und OT Goggelgereuth) die Ablesebriefe für die Abrechnung (Wassergebühren) zum 31.10.2025 ausgeteilt.

Hierzu erhält jeder Eigentümer einen Ablesebrief mit der Bitte, diesen mit der Eintragung des aktuellen Wasserzählerstandes (des Hauptzählers) mit Ablesedatum und Unterschrift, und mit Telefonnummer (bei evtl. Rückfragen) zu versehen. Der Ablesebrief muss bis spätestens Mittwoch, den 15. Oktober 2025 an den Zweckverband Veitensteingruppe zurückgegeben werden. Falls wir bis zu diesem Zeitpunkt keine Rückmeldung bezüglich Ihres Wasserzählerstandes haben, wird Ihr Wasserverbrauch geschätzt. Damit keine unnötigen Kosten entstehen, bitten wir Sie, die Ablesebriefe wie auf dem Schreiben vermerkt, uns zukommen zu lassen.

**Ablesung durch ZV**

In den Ortsteilen Pettstadt, Winterhof und Weikartslauter wird von den Mitarbeitern des ZV abgelesen. Die Abnehmer werden daher gebeten, dem Personal des Zweckverbandes einen ungehinderten Zugang zum Wasserzähler zu ermöglichen. Sollten wir Sie nicht antreffen, hinterlegen wir in Ihrem Briefkasten einen Ablesezettel und bitten Sie, den aktuellen Zählerstand uns zeitnah mitzuteilen.

Für Fragen stehen wir Ihnen unter Tel. 09536-780 zur Verfügung.

*Ihre Wasserversorgung*

## GEMEINDE STETTFELD

### Stettfeld – Ein vergessenes Zentrum des Hopfen- und Weinanbaus

Nur wenige wissen heute noch, dass Stettfeld einst ein bedeutendes Zentrum des Hopfenanbaus war. Mitte des 19. Jahrhunderts, genauer im Jahr 1861, wurden im Bezirksamt Eltmann laut Statistik stolze 600 Zentner Hopfen geerntet. Nach Unterschleichach (120 Zentner) und Dankenfeld (100 Zentner) rangierte Stettfeld mit 90 Zentnern auf dem dritten Platz, weit mehr als der Verbrauch in den örtlichen Brauereien.

Besonders bemerkenswert: Die Qualität des Stettfelder Hopfens war überdurchschnittlich hoch. Mit einem Spitzenpreis von 60 Gulden pro Zentner erzielte das Stettfelder Produkt den höchsten Preis in der gesamten Region. Ein historischer Bericht aus dem Jahr 1825 bestätigt die große Bedeutung des Anbaus: Darin wird verwiesen, dass man in Stettfeld in den vergangenen Jahren 44 Morgen Hopfen, die auf 22.000 Stangen gezogen wurden, anbaute. Noch heute erinnert die Flurbezeichnung Hopfengärten an diese Zeit des florierenden Hopfenanbaus.

Die Blütezeit des Hopfens fiel dabei in eine Phase des Wandels. Parallel zum Hopfenanbau nahm auch der Obstanbau zu, während der traditionelle Weinbau allmählich zurückging – ein Strukturwandel in der landwirtschaftlichen Nutzung der Region wegen veränderten wirtschaftliche Bedingungen und auch eine Hinwendung zum Qualitätsausbau des Weines.

Doch auch der Weinbau hatte in Stettfeld eine lange und traditionsreiche Geschichte. Seine größte Ausdehnung erreichte er bereits im 16. Jahrhundert. In der ersten Stettfelder Dorfordnung von 1513, errichtet von Bischof Lorenz von Bibra, finden sich Hinweise auf Weinanbauflächen in der Gemarkung Bärnheide, an der Bürg und am Blosenberg. Die Ernte war so ertragreich, dass jährlich drei Fuder Wein (insgesamt etwa 26,4 Hektoliter) als Weinzehnt fällig waren – zwei davon an den Würzburger Bischof, einer an den Pfarrer in Eltmann.

Spätere Dokumente zeigen jedoch auch den Rückgang: 1673 wurden einzelne Weinberge gerodet, 1774 ist in einer Lehensaufstellung noch ein Kalterhaus am Äußeren Oberen Tor nahe dem gemeindlichen See verzeichnet.

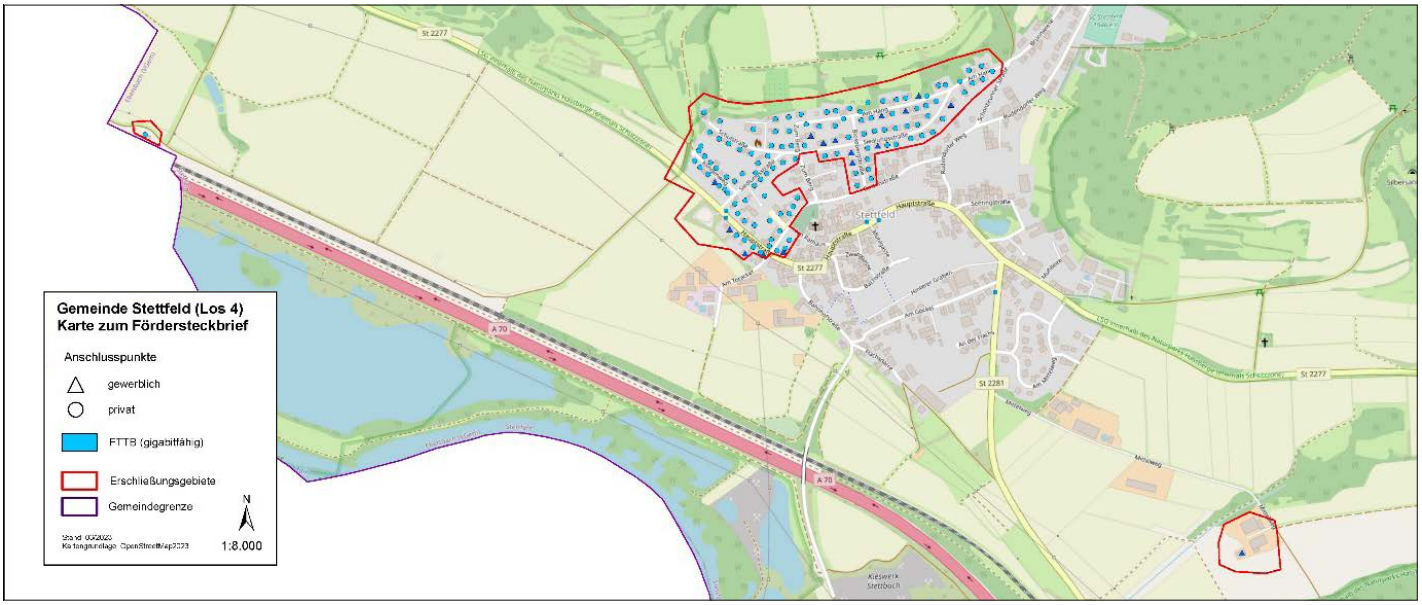
Eine letzte Erwähnung datiert auf den Herbst 1874: In einer Zeitungsnotiz vom 24. Oktober wird von einer außergewöhnlich frühen und ertragreichen Weinlese berichtet. Während Eltmann, Ebelsbach und Steinbach erst mit der Lese begannen, freute man sich in Stettfeld bereits über eine qualitativ und quantitativ herausragende Ernte.

*AK Geschichte Stettfeld*

*Quellen: Allgemeine Bayerische Hopfenzeitung (1862), Georg Adam Götz: Geographische Beschreibung des Untermainkreises (1824), Salbuch 3 im Staatsarchiv Würzburg, Lehensbeschreibung der Hochherrlich Trockauischen Höfe...im Gemeindearchiv Stettfeld, Schweinfurter Anzeiger (1874)*

## Glasfaserausbau in Stettfeld

In der Gemeinde Stettfeld beginnt ab dem **22.09.2025** der Glasfaserausbau durch die Telekom Deutschland GmbH. Der Ausbau erfolgt jedoch nur in einem Teilbereich (siehe Karte). Die Baumaßnahme betrifft sowohl den öffentlichen Grund (Verkehrsflächen) als auch private Grundstücke, da die Hausanschlüsse im Ausbaubereich kostenlos bis in das Grundstück - und mit getätigter Voranmeldung bis in das Haus - verlegt werden. Die nachträgliche Verlegung eines Glasfaseranschlusses bis ins Haus - ohne getätigte Voranmeldung - ist nach Abschluss der Ausbaumaßnahme kostenpflichtig. Eine Anmeldung für die kostenlose Verlegung bis ins Haus ist während der Bauphase noch möglich. Wenden Sie sich hierfür bitte an die Telekom Deutschland GmbH.




*Quelle: Bayerisches Breitbandzentrum (Förderfortschritt Gigabit)*

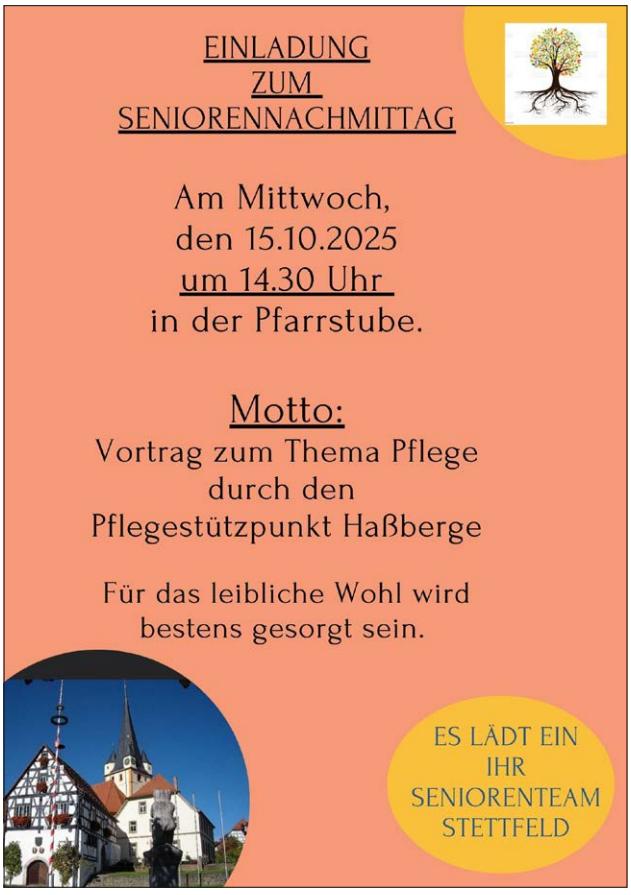
## In Stettfeld wurde kräftig gesungen

Statt „Singen am See“, hieß es wetterbedingt „Singen in der Pfarrstube“. Ganz nach dem Motto „Wo man singt, da lass dich nieder“ trafen zahlreiche Seniorinnen und Senioren in der Pfarrstube ein, um gemeinsam unter gekonnter Anleitung von Marianne Markert zu singen.
Vielen Dank Marianne für den wunderschönen Nachmittag.
Das leibliche Wohl kam wie immer nicht zu kurz. Der Federweißer von Weinbau Bunk passte perfekt zu den Volksliedern. Auch wieder ein großes Dankeschön an unsere Tortenbäckerinnen aus Stettfeld.




Wir freuen uns, Euch am 15.10.25 wieder in der Pfarrstube zu begrüßen. Der Pflegestützpunkt vom Landkreis Haßberge wird uns wertvolle Tipps rund um die Pflege geben.
Bis dahin alles Gute.

*Euer Seniorenteam Stettfeld*



## LEBENSREGION PLUS

### Einladung zur „Jungbaum – Streuobst - Pflanzschulung“

In der ILE - Lebensregion plus wurden in den letzten 3 Jahren über 1.200 Streuobstbäume von den Bürgern und Bürgerinnen im Rahmen des Förderprogramms „Streuobst für alle“ vom Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken nachgefragt und gepflanzt. Die Nachfrage ist weiterhin groß.
Um Sie bei einer fachgerechten Pflanzung der Bäume zu unterstützen, möchten wir zusammen mit der Gemeinde Rauhenebrach und dem **Amt für Ländliche Entwicklung Unter- und Oberfranken** Ihnen eine „Jungbaumpflanzschulung“ anbieten, zu der wie Sie hiermit herzlich einladen.

Sie erhalten wichtige Tipps und Informationen, die bei einer Jungbaumpflanzung zu beachten sind:

- Auswahl des Standortes und Position des Baumes
- Pflanzpfahl / Wurzelschnitt
- Baumsetzen und Befüllung des Pflanzlochs
- Pflanzschnitt und Formieren
- Stammschutz
- Gießrand /Angießen / Wässern

Die Teilnehmer können bei dieser Schulung selbst Hand anlegen, um die Theorie in die Praxis umzusetzen. Bitte bringen Sie einen Spaten mit.

**Anmeldung:**
Per E-Mail: info@ile-hassberge.de oder auch telefonisch unter 09554-9221 17, **bis zum 20.10.2025**

| | |
|---|---|
| Kurstag: | Samstag, der 25.10.2025 |
| Uhrzeit: | 9.00 – 12.00 Uhr |
| Ort: | Gemeinde Rauhenebrach, OT Karbach |

Eine genaue Ortsbeschreibung bekommen Sie nach Anmeldung.

## NACHRICHTEN ANDERER STELLEN UND BEHÖRDEN

### Infoabend im bfz-Schulzentrum

**Jetzt informieren für den nächsten Ausbildungsstart!**
Die Fachschulen für Heilerziehungspflege/-hilfe und die Fachakademie für Sozialpädagogik der bfz Schulen in Bamberg veranstalten am **Mittwoch, den 15. Oktober** um **17 Uhr** den ersten Infoabend im neuen Schuljahr.
Bei dieser Veranstaltung können sich alle Interessierten über die Rahmenbedingungen, Inhalte und Voraussetzungen der sozialpädagogischen Ausbildungen zum/zur **Erzieher*in** (Bachelor Professional in Sozialwesen), zum/zur **Heilerziehungspfleger*in** (Bachelor Professional in Sozialwesen), sowie zum/zur **Heilerziehungspflegehelfer*in** informieren. Letztere ist besonders interessant für Wiedereinsteiger*innen, da als Zugangsvoraussetzung auch Erziehungs- und Pflegezeiten von Angehörigen berücksichtigt werden können und die Helfer-Ausbildung 1-jährig in Teilzeit durchgeführt wird.
Die Ausbildungen im Schulzentrum der bfz in Bamberg sind praxisnah und fachlich fundiert. Kleine Klassen und persönliche Atmosphäre sorgen für Spaß und Erfolg beim Lernen.
Die bfz Schulen befinden sich im Gebäude D des bfz-Geländes in der Lichtenhaidestraße 15 in Bamberg. Weitere Informationen gibt es im Internet unter **www.fachakademie-bamberg.bfz.de** oder unter **www.heilerziehungspflegeschule-bamberg.bfz.de**, sowie per Telefon: 0951/93224-622 oder per E-Mail: schulzentrum-ba@bfz.de.

*Bamberg, 16.09.2025*
*Jana Wolf*




### Ehrenamtliche Mitarbeit bei der Lebenshilfe Haßberge e.V.

Der Familienentlastende Dienst der Lebenshilfe Haßberge e.V. unterstützt Familien mit behinderten Kindern und erwachsene Menschen mit Behinderung – und sucht dafür Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren möchten.
Ihre Aufgabe: Ein paar Stunden Zeit schenken, um Erwachsene in der Freizeit zu begleiten oder um ein Kind zu betreuen und den Eltern eine Auszeit zu ermöglichen. Ob beim Spielen, Ausflügen oder zu Hause – jede Unterstützung zählt!

**Was Sie erwartet:**

- Kennenlernen der Familie / des Menschen mit Behinderung vor dem ersten Einsatz
- Persönliche Begleitung durch eine erfahrene Pädagogin
- Absicherung durch Unfall- und Haftpflichtversicherung
- Kostenlose Schulungen und Ausstattung mit einem Erste-Hilfe-Set (dank einer Spende der Firma Maintal)
- Austausch mit anderen Ehrenamtlichen
- Fahrtkostenerstattung und steuerfreie Aufwandsentschädigung

Aktuell warten mehrere Familien im Landkreis Haßberge auf Unterstützung! Auch ohne Vorerfahrung sind Sie herzlich willkommen!

**Interesse?**
Dann melden Sie sich bei Daniela Hümmer (Familienentlastender Dienst):
oh3@lebenshilfe-hassberge.de
Tel. 09521 / 95457-15

Weitere Infos unter:
www.lebenshilfe-hassberge.de/bereiche/offene-hilfen/familienentlastender-dienst




| Gemeinde/Stadt | Annahmestelle |
|---|---|
| Aidhausen | Grüngutplatz Aidhausen, an der Kläranlage Happertshausen |
| Burgpreppach | Grüngutannahmestelle zwischen Fitzendorf und Burgpreppach |
| Ebern | Ruppach, landwirtschaftlicher Betrieb Harald Krell, Lindenhof |
| Ebelsbach | Ebelsbach, Grüngutannahmestelle, Bahnhofstraße 16 |
| Hofheim i. UFr. | Ostheim, zum Streifberg, ehem. Erdaushubdeponie |
| Kirchlauter | Neubrunn, Eltmanner Weg 7 - Gemeindebauhof |
| Königsberg | Königsberg, Wertstoffhof, Hellinger Straße 8 |
| Maroldsweisach | Allertshausen, Ermershäuser Weg, Betrieb Gerhard Schmidt |
| Wonfurt | Kreisabfallzentrum – ehemaliges Thosti Gelände, An der Staatsstraße 2275 Hausnummer 1 |
| Oberaurach | Unterschleichach, Scheidbergstraße 13, Parkplatz a. d. Radsporthalle |
| Pfarrweisach | Junkersdorf, landw. Betrieb Gerd Müller, Hauptstraße 25 |
| Rauhenebrach | Untersteinbach, Wertstoffhof, Hauptstr. 34, Rauhenebrach |
| Sand a. Main | Grünschnittsammelstelle neben Wertstoffhof „obere Länge“ von 13:00 bis 15:00 Uhr **- nur aus dem Gemeindegebiet -** |
| Stettfeld | Annahmestelle Betonstraße **- nur aus dem Gemeindegebiet -** |
| Theres | Parkplatz der Maintalhalle, Am Sportzentrum 1, Untertheres |
| Untermerzbach | Kompostplatz Untermerzbach **- nur aus dem Gemeindegebiet -** |
| Zeil a. Main | Grünschnittannahmestelle „am Lichtlein“ von 10:00 bis 14:00 Uhr **- nur aus dem Gemeindegebiet -** |

## Landkreis Haßberge entwickelt Seniorenpolitik für die Zukunft weiter

**Fragebogenaktion soll Bedürfnisse der älteren Generation sichtbar machen**

In Zusammenarbeit mit dem BASIS-Institut aus Bamberg schreibt der Landkreis Haßberge derzeit sein Seniorenpolitisches Gesamtkonzept fort. Dabei werden die Bevölkerungsprognose und die Pflegebedarfsplanung aktualisiert und die Situation vor Ort im Rahmen mehrerer Umfragen analysiert. Neben den Pflegeeinrichtungen werden alle Gemeinden im Landkreis angeschrieben. Eine repräsentative Stichprobe von 3.500 Bürgerinnen und Bürgern ab 55 Jahren erhält im Oktober 2025 einen Fragebogen, mit dem die Potentiale und Ressourcen sowie die Hilfe- und Unterstützungsbedarfe älterer Menschen erfasst werden. Dabei geht es sowohl um die aktuellen Gegebenheiten als auch um die Vorstellungen und Erwartungen der zukünftigen Seniorengeneration. Personen unter 75 erhalten einen Zugangslink zu einer Online-Befragung, Personen ab 75 bekommen den Fragebogen in Papierform. Damit soziale Dienstleistungen bedarfsgerecht (weiter-)entwickelt werden können, ist es wichtig zu wissen, wie es den Menschen im Landkreis geht, was sie brauchen und sich wünschen. Deswegen bittet Landrat Wilhelm Schneider um eine rege Beteiligung an der Befragung. Er bedankt sich in diesem Zusammenhang für die wertvolle, oft ehrenamtliche und nicht wegzudenkende Unterstützung von älteren Menschen in ihren Familien und Gemeinden.

## „Was tun, wenn…?“

**Landratsamt Haßberge startet Informationskampagne zur Eigenvorsorge der Bevölkerung**

Unsere Gesellschaft steht immer wieder vor Herausforderungen – seien es Naturereignisse wie Sturm, Hochwasser oder langanhaltender Stromausfall, technische Störungen oder auch globale Krisen. In solchen Situationen ist schnelle Hilfe gefragt. Der Katastrophenschutz, unsere Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehren und lokalen Hilfsorganisationen leisten Tag für Tag Großartiges. Dank ihres Einsatzes gehen die meisten Ereignisse glimpflich aus. Doch eines ist ebenso entscheidend: die eigene Vorsorge.

Damit Bürgerinnen und Bürger wissen, welche Ereignisse auf sie zukommen können, wie sie sich selbst vor diesen schützen können und wie sie sich im Ernstfall verhalten sollten, hat das Landratsamt Haßberge das Projekt „Was tun, wenn…?“ ins Leben gerufen. In Zusammenarbeit mit den Ortsverbänden der lokalen Hilfsorganisationen und dem Kreisfeuerwehrverband Haßberge informiert das Landratsamt Haßberge in den kommenden Monaten über Hintergründe von Notsituationen und Handlungsmöglichkeiten zur Vorsorge sowie während bzw. nach dem Ereignis.

Gemeinsam mit den 26 Kommunen soll die Bevölkerung sensibilisiert werden, wie man sich am besten auf die verschiedensten Krisen und Katastrophen vorbereiten kann. „Jeder von uns kann und sollte dazu beitragen, im Notfall handlungsfähig zu bleiben. Wer vorbereit ist, schützt nicht nur sich selbst, sondern entlastet auch die Einsatzkräfte und hilft die Gemeinschaft insgesamt widerstandsfähiger zu machen“, so Landrat Wilhelm Schneider. „Ich rufe Sie deshalb eindringlich dazu auf:

- Prüfen Sie regelmäßig Ihren Vorrat an Lebensmitteln und Wasser.
- Halten Sie eine Notfallapotheke und ein Notgepäck bereit.
- Informieren Sie sich über Warn- und Informationskanäle wie NINA oder KATWARN.
- Besprechen Sie mit Ihrer Familie, wie Sie sich in einer Krise verhalten würden.
- Denken Sie auch an Ihre Mitmenschen – besonders an ältere oder hilfsbedürftige Personen.“

Die Informationskampagne des Landratsamtes soll den Bürgerinnen und Bürgern dabei helfen, einen persönlichen Notfallplan zu entwickeln. Die aktuellen Themenfelder sind unter folgendem Link abrufbar: www.hassberge.de/notfall




*„Was tun, wenn…?“ – Landrat Wilhelm Schneider, Werner Mahr (Leiter des Fachbereichs Öffentliche Sicherheit und Ordnung), Andre Kuhn (Sachbearbeiter Katastrophenschutz) sowie Jürgen Wolf (Leiter der Führungsgruppe Katastrophenschutz) zum Start der Informationskampagne zur Eigenvorsorge der Bevölkerung. Foto: Moni Göhr/Landratsamt Haßberge*

# Was tun, wenn... das Hochwasser kommt?

## Hintergrundinformationen

Für Menschen, die in der Nähe von größeren Gewässern wohnen, ist Hochwasser kein besonderer Anblick. Kleinere Hochwasser gibt es regelmäßig, beispielsweise zur Schneeschmelze nach dem Winter.
Doch bei Hochwasser können auch aus kleinen Bächen reißende Ströme werden, die eine Gefahr für Haus, Gut und Leben bilden.

## Wie kann ich mich vorbereiten?

Wenn ein Hochwasser angekündigt wurde, das auch Sie betrifft, sollten Sie handeln:

- Besorgen Sie zum Schutz Sandsäcke, Schalbretter, wasserfeste Sperrholzplatten und Silikon.
- Achten Sie darauf, dass gefährliche Stoffe oder Chemikalien nicht vom Wasser erreicht werden können.
- Bringen Sie wertvolle Möbel oder Geräte wie Computer etc. in die oberen, hochwassergeschützten Räume.
- Sichern Sie den Heizöltank gegen den Auftrieb durch das Wasser, indem Sie ihn zum Beispiel an der Wand verankern oder mit Ballast beschweren.
- Denken Sie auch an Insektenschutzmittel, falls sich nach Rückgang des Hochwassers Mücken und andere Schädlinge im Haus verbreiten.
- Räumen Sie die Kellerräume, in die Grundwasser eindringen kann oder die volllaufen können, aus.

## An wen kann ich mich wenden? Wer hilft?

Erste Ansprechpartnerin ist die Gemeinde als örtliche Sicherheitsbehörde.
Die Gemeinde informiert die Bürgerinnen und Bürger, bildet einen Einsatzstab und koordiniert die Hilfeleistung im Einsatzgebiet.
Im Notfall wählen Sie die 112.

## Was tun, wenn das Hochwasser da ist?

**Im Haus**

- Prüfen Sie zunächst, ob Ihre Vorsorgemaßnahmen ausreichen.
- Überprüfen Sie Rückstauklappen im Keller bevor das Wasser gestiegen ist. Halten Sie sich während des Hochwassers nicht im Keller auf, das ist lebensgefährlich.
- Dichten Sie Fenster und Türen sowie Abflussöffnungen ab.
- Schalten Sie elektrische Geräte und Heizungen in Räumen, die volllaufen können, ab. Denken Sie an die Stromschlaggefahr. Schalten Sie den Strom gegebenenfalls komplett aus (Sicherung raus).

**Im Auto**

- Fahren Sie Ihr Auto rechtzeitig aus gefährdeten Garagen oder von Parkplätzen.
- Achtung! Tiefgaragen können bei Hochwassergefahr zu tödlichen Fallen werden.
- Fahren Sie nicht durch überflutete Straßen. Wasser im Motorraum macht viel kaputt.
- Lassen Sie Ihr Fahrzeug abschleppen, wenn es bis über die Räder im Wasser steht.

**Retten Sie Leben**

- Helfen Sie anderen, aber bringen Sie sich nicht selbst in Gefahr.
- Bringen Sie Kinder vor Eintritt der Gefahr aus dem Überschwemmungsgebiet in Sicherheit.
- Fahren Sie wegen der Wellenbildung und der Gefahr von Unterwasserhindernissen nicht in überflutenden Gebieten mit Booten oder anderen Fahrzeugen unnötigerweise „spazieren".
- Betreten Sie keine Uferbereiche wegen der Gefahr von Unterspülungen oder Abbrüchen. Überflutete oder teilüberflutete Straßen dürfen nicht befahren werden.
- Beachten Sie die Anweisungen und Absperrungen der Einsatzkräfte.

# Was tun, wenn... ein Unwetter kommt?

## Hintergrundinformationen

Orkane, Tornados, Wirbelstürme, heftige Gewitter, Schneechaos oder Starkregen gehören auch in unseren Breiten zum Jahreslauf.
Durch den Klimawandel könnten sich die Unwetterereignisse noch häufen.
Die Schäden sind Jahr für Jahr immens und das nicht nur durch Jahrhundertstürme.

## Wie kann ich mich vorbereiten?

- Halten Sie Kerzen, Taschenlampen und ggf. ein UKW-Radio mit Batterien parat.
- Bereiten Sie ein Notgepäck mit wichtigen Dokumenten vor, falls Sie ihr Zuhause verlassen müssen.
- Im Schadensfall ist es hilfreich, wenn Sie Ihr Eigentum in Form von Fotos dokumentiert haben.
- Achten Sie unbedingt auf die Unwetterwarnungen durch die Medien. Unwettervorhersagen durch den Deutschen Wetterdienst können Sie auf www.dwd.de jederzeit online einsehen.

## Richtiges Verhalten bei Unwetter - draußen

- Meiden Sie ungeschützte Orte, an denen Sie von Hagel oder von vom Sturm mitgerissenen Gegenständen getroffen werden könnten.
- Suchen Sie Schutz in einem Gebäude und meiden Sie bei starken Stürmen Hallen mit großer Deckenspannweite.
- Bei Gewitter sind Sie im Auto sicher. Bleiben Sie also im Fahrzeug, aber berühren Sie keine blanken Metallteile.
- Wenn noch ausreichend Zeit ist, sichern Sie bewegliche Gegenstände wie Gartenmöbel. Achtung: Begeben Sie sich dafür nicht in Gefahr!
- Bei Hagel legen Sie sich, wenn es nirgendwo Schutz gibt, mit dem Gesicht auf den Boden und schützen Sie Ihren Kopf und Nacken mit den Händen.

## Richtiges Verhalten bei Unwetter - drinnen

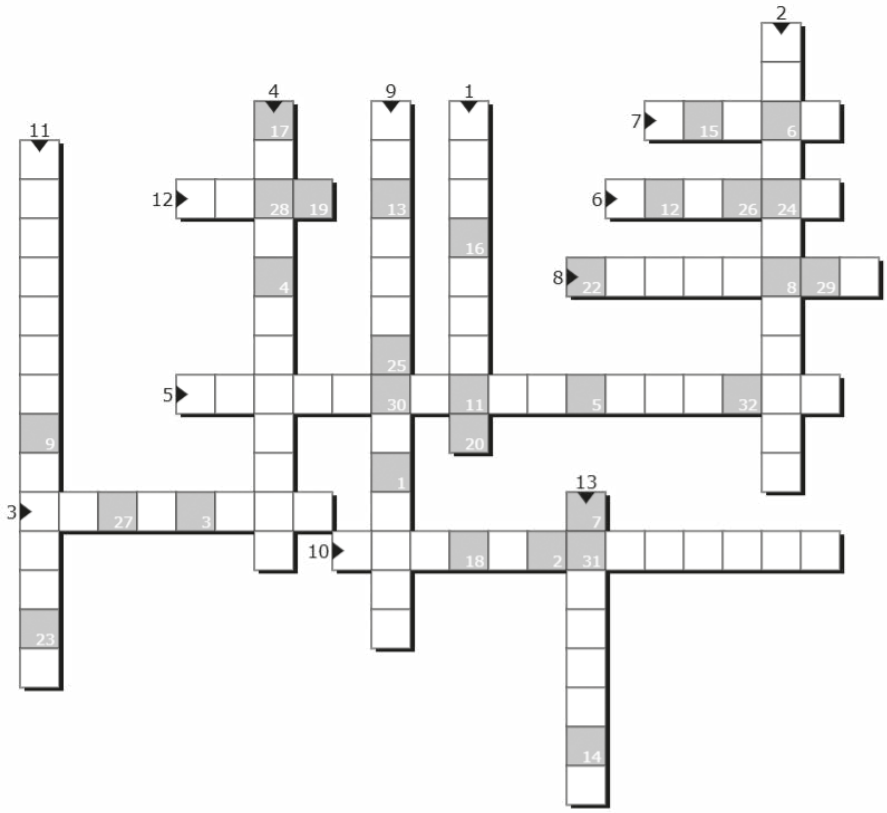
- Schließen Sie bei Hagel und Wirbelstürmen die Fenster, Roll- und Fensterläden und halten Sie sich von ungeschützten Öffnungen fern.
- Suchen Sie einen innenliegenden Raum im Erdgeschoss auf. Meiden Sie jedoch Kellerräume, da diese sehr schnell von Wasser geflutet und zur lebensbedrohlichen Falle werden können.
- Nehmen Sie empfindliche Geräte vom Netz oder verwenden Sie einen Überspannungsschutz. Entsprechende Geräte gibt es im Handel.
- Haus- und Nutztiere werden durch Unwetter stark verängstigt. Versuchen Sie Ihre Tiere zu beruhigen und achten Sie darauf, dass sie den geschützten Bereich nicht verlassen können.

## Richtiges Verhalten nach dem Unwetter

- Kontrollieren und dokumentieren Sie alle Schäden bevor Sie aufräumen.
- Ist jemand verletzt, leisten Sie Erste Hilfe und rufen Sie gegebenenfalls den Rettungsdienst (112).
- Achtung! Wenn durch Überflutung z.B. im Keller Heizöl oder andere gefährliche Substanzen freigesetzt wurden, rufen Sie die Feuerwehr (112).
- Vorsicht beim Betreten überfluteter Keller, es besteht die Gefahr eines Stromschlags.
- Nehmen Sie elektrische Geräte nur in Betrieb, wenn sie nicht feucht sind.
- Wenn das Gebäude stark beschädigt ist, bleiben Sie draußen und betreten Sie es erst wieder, wenn es von Fachleuten freigegeben wurde.
- Wenn das Dach stark beschädigt wurde, halten Sie Abstand und rufen Sie die Feuerwehr.

## Faire Woche in der Baunach-Allianz – Mach mit!

Die Faire Woche im September (12.09.-26.09.) steht ganz im Zeichen von gerechtem Handel, fairen Arbeitsbedingungen und nachhaltigem Konsum. Unter dem Motto „Fair handeln - Vielfalt erleben!“ werden Aktionen und Veranstaltungen in ganz Deutschland organisiert. Auch die Baunach-Allianz engagiert sich aktiv für den fairen Handel. Hier kannst du dein Wissen testen und gewinnen - unter allen Teilnehmenden verlosen wir einen Gutschein für den Weltladen in Ebern im Wert von 50 Euro.



1. Ein Ziel der Fairtrade-Bewegung ist die faire … von Produzierenden.
2. Fairtrade-Siegel und -Zertifikate sind ein wichtiges Instrument bei der Bekämpfung von ….
3. Fairtrade fördert nicht nur Einkommen, die ein Leben in Würde sichern, sondern über die Fairtrade-… auch Projekte beispielsweise im Bereich Bildung und Gesundheit.
4. Hinter vielen Produkten steckt eine lange Reise durch globale ... – oft mit problematischen Arbeits- und Produktionsbedingungen. Faire Beschaffung achtet darauf, dass entlang dieser Wege Menschenrechte und Arbeitsstandards eingehalten werden.
5. Mit welchem verbindlichen internen Instrument können Verwaltungen nachhaltige und ökologische Beschaffungsregeln festlegen?
6. Welches Produkt aus Lateinamerika und Afrika ist ein bekanntes Fairtrade-Exportgut?
7. … gehört zu den Ländern mit der größten Baumwollproduktion.
8. Das Motto der diesjährigen Fairen Woche lautet: Fair Handeln - … erleben.
9. Das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung fördert viele Projekte rund um ... und fairen Handel in der Baunach-Allianz.
10. Neben den Städten Ebern und Baunach: Welche weitere Gemeinde der Baunach-Allianz ist „Fairtrade-Stadt“?
11. Welchen Preis erzielte die Stadt Ebern 2023 beim Wettbewerb „Hauptstadt des fairen Handels“?
12. Wie viele Schulen innerhalb der Baunach-Allianz tragen den Titel Fairtrade-Schule?
13. Der Faire Handel trägt auch zur Erreichung der Nachhaltigkeitsziele (SDGs) bei. Wie viele SDGs gibt es weltweit?

| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | - | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | - | 22 | 23 | 24 | 25 | 26 | 27 | 28 | 29 | 30 | 31 | 32 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

Sende das Lösungswort mit dem Betreff fairgewinnt und deiner vollständigen Adresse innerhalb von zwei Wochen nach Veröffentlichung im Amtsblatt an fairgewinnt@ebern.de. Mit der Zusendung stimmst du der Verarbeitung der eingesendeten Daten im Rahmen des Gewinnspiels zu. Die Auslosung findet am 05.11.2025 statt. Der Gutschein kann nur an Teilnehmende innerhalb der Baunach-Allianz (die Städte Baunach und Ebern, die Marktgemeinden Maroldsweisach und Rentweinsdorf sowie die Gemeinden Reckendorf, Itzgrund, Untermerzbach, Lauter, Kirchlauter, Pfarrweisach und Gerach) ausgeteilt/versendet werden. Eine Barauszahlung sowie Austeilung/Versand außerhalb dieses Gebiets ist ausgeschlossen. Weitere Teilnahmebedingungen findest du https://www.baunach-allianz.de/2025/09/08/fair-gewinnt/

## BEREITSCHAFTSDIENSTE

Die Apotheken-Notdienste können täglich unter **www.blak.de/Notdienst** abgerufen werden.

### Notdienst Zahnärzte

| | |
|---|---|
| **27./28.09.** | Dr. Katharina Stadler, Am Gründelberg 18, Königsberg i.Bay., Tel: 09524/1716 |
| **03.10.** | Dr. Thorsten Kalb, Hofheimer Str. 3, Haßfurt Tel: 09521/1475 |
| **04./05.10.** | Gerhard Schmelmer, Hainerter Str. 17, Knetzgau, Tel: 09527/ 7799 |
| **11./12.10.** | Dr. med. dent. Martin Schmitt, Hofheimer Str. 24, Haßfurt, Tel: 09521/ 610201 |
| **18./19.10.** | Dr. Wolfgang Stark, Kapellenstr. 2 – 4, Ebern Tel: 09531/ 941666 |
| **25./26.10.** | ´Dr. Julian Stapf, Zeiler Str. 5, Sand a.Main Tel: 09524/ 7010 |



## MITTAGSBETREUUNG

### Nachrichten aus der Mittagsbetreuung Gleisenau

Das neue Schuljahr hat begonnen und mit ihm der Herbst. Bei uns im Schloss gab es in der letzten Sommerferienwoche noch eine Ferienbetreuung, die mit viel Spaß und tollen Aktionen unter dem Motto „Die Schule der magischen Tiere“ durchgeführt wurde. Bunte Tiermasken, Schlüsselanhänger,Tiere aus Papprollen und Wimpelketten wurden gebastelt. Ein Memoryspiel und Tiere mit Bügelperlen wurden gestaltet. Außerdem gab es eine Schnitzeljagd. Die Bilder zeigen die verschiedenen Aktionen.
Die Eingewöhnungszeit der neuen Kinder, meist Erstklässler, ist noch in vollem Gange. Es braucht einfach seine Zeit, bis sich alle an die neue Situation gewöhnt haben, sprich neue Regeln, viele neue Gesichter und Namen, unbekannte Räume und Gepflogenheiten und vieles mehr. Auch für uns Betreuerinnen ist es eine mit jedem Schuljahr wiederkehrende Herausforderung, sich die Namen, verbunden mit den dazu gehörigen Gesichtern, zu merken.
Wir hoffen auf ein angenehmes und spannendes Schuljahr 2025/26 und freuen uns schon auf viele schöne Erlebnisse mit den neuen Kindern und natürlich auch mit denen, die schon länger da sind. Neue Aktionstage sowie Ferienbetreuungen werden angeboten und der Schul- und Hausaufgabenalltag wird uns alle auch wieder fordern.

So bleiben wir in der Hoffnung auf einen sonnigen Herbst mit den besten Wünschen für alle

*Ihr und Euer Team der Mittagsbetreuung im Schloss Gleisenau*



## JAM EBELSBACH

### JAM - Dein Platz, deine Ideen, dein Spaß!

JAM Ebelsbach ist der Treffpunkt für alle Kinder und Jugendlichen, die mehr aus ihrer Freizeit machen wollen. Hier kannst du Freunde treffen, gemeinsam kochen, spielen, kreativ werden oder Ausflüge starten und vor allem: deine eigenen Ideen einbringen.
Komm vorbei, gestalte mit und erlebe, wie viel Spaß Gemeinschaft machen kann. Schau vorbei und sei dabei. JAM wartet auf dich!

**JAM IN EBELSBACH KIDSTREFF**

Im Schloss Gleisenau
(3. Stock)
montags von 16:00-17:30 Uhr
(außer in den Ferien)
Für Kinder von 6-12 Jahren

Ein Projekt von iSo innovative SOZIALARBEIT

**JAM IN EBELSBACH JUGENDTREFF**
Im Schloss Gleisenau
montags von 17:30-19:00 Uhr
freitags 14-tägig von 16:30-18:00 Uhr
(außer in den Ferien)
ab 12 Jahren

Dering Emilia
0176 17026414
emilia.dering@iso-ev.de
jam.ebelsbach

**Neues Schuljahr – neues Glück**

Wir hoffen, ihr hattet alle einen tollen Start ins neue Schuljahr!
Wir wollen den Jugendtreff JAM Ebelsbach noch besser machen – und dafür brauchen wir deine Meinung.
Sag uns, was dir gefällt, was fehlt und wie wir dich am besten erreichen.
Scanne den QR-Code und gestalte mit!

**Immer up to date mit JAM Ebelsbach!**

Verpasse keine Aktionen, Ausflüge oder Neuigkeiten mehr rund um den Jugendtreff. Über unseren WhatsApp-Kanal bekommst du alle Infos direkt aufs Handy – schnell, einfach und ohne extra Gruppenchat.
So geht's:
Scanne den QR-Code oder folge dem Link.
Kanal abonnieren.
Keine Neuigkeit mehr verpassen!
Mach mit und bleib immer auf dem Laufenden, was bei JAM abgeht!

**JAM in Schönbach**

Immer am letzten Dienstag im Monat oder vor den Ferien
In der alten Schule
Von 16:00-17:30 Uhr










## KINDERGARTENNACHRICHTEN

### Caritas Kindergarten Breitbrunn

**Der Caritas-Kindergarten Breitbrunn**
sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine

**Assistenzkraft (m/w/d)**

in Teilzeit (28-30 Wochenstunden) für unseren eingruppigen Kindergarten mit angeschlossener Kinderkrippe.

**Wir wünschen uns von Ihnen:**

- Einen Abschluss als Assistenzkraft
- **Teamfähigkeit**, **Zuverlässigkeit** und Offenheit
- Flexible Arbeitszeiten
- **Professionelle** Arbeitsweise und **Spaß** an der Arbeit mit Kindern

Da wir für unsere Kinder eine liebevolle, fröhliche und engagierte Betreuung wünschen, **bieten wir Ihnen:**

- Ein **harmonisches Miteinander**
- Tarifliche **Entlohnung nach AVR**
- Regelmäßige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Ein eingespieltes, motiviertes und kompetentes Kindergartenteam

Ist Ihnen der Umgang mit Kindern ein Herzenswunsch und freuen Sie sich auf einen liebevoll geführten kleinen Kindergarten, in dem ein respektvolles Miteinander großgeschrieben wird? Dann sind Sie bei uns genau richtig. Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an **leitung@breitbrunn-kiga.de** oder rufen Sie uns einfach an **09536-666.**

## Caritas Kindertageseinrichtung Kunterbunt Kirchlauter




## Caritas Kindertageseinrichtung St. Magdalena Ebelsbach

### Einladung zur Mitgliederversammlung des Caritasverein St. Magdalena Ebelsbach e.V.

am Mittwoch, den **15.10.2025** um **19:00 Uhr**

im Bewegungsraum der Caritas-Kindertagesstätte St. Magdalena

**Tagesordnung**

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Vorstand
3. Finanzieller Rechenschaftsbericht
4. Satzungsänderung in § 2; Zweck des Vereins: Änderung Vereinszweck zu Förderverein
5. Satzungsänderung in §4; Streichung der Mitgliedsbeiträge/ Elternbeiträge
6. Satzungsänderung in §11; Änderung der Ladungsart auf Textform, per E-Mail oder per Mitteilungsblatt der Gemeinde Ebelsbach
7. Wünsche und Anträge der Mitglieder

Grund der erneuten Einberufung: Die erste Versammlung am 20.08.2025 war nicht beschlusfähig. Die zweite Mitgliederversammlung ist gemäß Satzung unabhängig von der Zahl der erschienen Mitglieder beschlussfähig.

*Die Vorstandschaft* *Ebelsbach, den 16.09.2025*

### Eine herzliche Begrüßung ins Kitajahr 2025/26

**„Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne"**

Pünktlich zum Start ins neue Kitajahr begrüßten wir in Krippe, sowie auch im Kindergarten neue Eingewöhnungskinder. Auch alle anderen Kinder und Eltern freuten sich, wieder in den Alltag zurückzukehren. Alle Kinder waren ganz aufgeregt, haben sich auf alte und neue Freunde und spannende Entdeckungen beim gemeinsamen Spielen gefreut. Durch unsere altershomogenen Kitagruppen stand auch bei den älteren Kindern ein Wechsel in die Vorschulgruppen an. Für diese beginnt nun eine noch aufregendere Zeit, denn das Jahr bevor sie zu Schulkindern werden ist ein ganz besonderes.



**Sind sie noch auf der Suche nach einem Kitaplatz?**

Dann besuchen Sie vorab gerne unsere Website, um im Bereich „Downloads" das Online-Anmeldeformular zu finden. http://caritas-kita-ebelsbach.de/

Für persönliche Anfragen steht Ihnen unsere Kindergartenleitung, Nicole Bieber, gerne zur Verfügung, um alle Fragen rund um einen Kitaplatz zu klären. Frau Bieber ist täglich von 07:00 Uhr bis 14:00 Uhr telefonisch unter der Nummer 09522/373 erreichbar. Gerne können Sie auch eine E-Mail an leitung-ebelsbach@caritas-hassberge.de schreiben.

## Evangelischer Kindergarten Ebelsbach

Der Sommer neigt sich dem Ende entgegen und wir freuen uns, dass unsere Kinder nach unseren Ferien wieder in unserem Kindergarten ankommen. Wir begrüßen ganz herzlich unsere neuen Kinder mit ihren Familien und hoffen, dass ihr euch bald in unserer Kindergartenfamilie wohlfühlt und neue Freundschaften schließen könnt. Das heißt natürlich auch, dass wir uns von unseren Vorschulkindern verabschieden müssen. Wir wünschen euch einen tollen Start ins Schulleben. Vielleicht denkt ihr hin und wieder einmal an uns und kommt uns dann besuchen. In diesem Jahr haben wir uns für das Jahresthema: „Auch DU kannst ein Alltagsheld sein!". Unter diesem Thema haben wir schon viele spannende und interessante Projekte und Angebote geplant und freuen uns schon auf ein neues aufregendes Jahr mit unseren Gruppen.

Wir wünschen allen Lesern einen wunderschönen Spätsommer.




*(Foto: Bauer, Ina)*

VOLKSHOCHSCHULE

## Volkshochschule Landkreis Haßberge

### Besondere Veranstaltungen im Oktober 2025

Weitere Informationen und Anmeldungen:
vhs Geschäftsstelle, Tel. (0 95 21) 94 20-0
Online - Anmeldung: www.vhs-hassberge.de

**H 20K07 Lesung: Hoffnungsschimmer**
Die Autorin erzählt von den vielen schmerzlichen Herausforderungen in ihrem Leben und wie sie diesen gewachsen ist. Diese Erfahrungen möchte Sie teilen, um andere zu ermutigen ebenfalls ein glückliches und erfülltes Leben für sich zu gestalten zu können.
Birgit Stengel
Mi., 01.10.25, 19.00 - 20.30 Uhr
Zeil / Bestattungshaus Schorr, Brühlweg 14, € 5,00

**H 12E02 „Der fröhliche Weinberg" – frei nach Carl Zuckmayer**
Bei einer herbstlichen Wanderung durch das Oberschwappacher Sommertal erfahren Sie Interessantes über den regionalen Weinbau, die Rebsorten und die vielfältige Arbeit des Winzers – vom sorgfältigen Rebschnitt über die Lese bis hin zur Vinifikation im Weinkeller.
Ferdinand Eckert
Fr., 03.10.25, 16.00 - 18.30 Uhr
Oberschwappach / Heckenwirtschaft, Andreas Hetzel, € 12,00 (inkl. 1 Glas Secco / Mineralwasser und Gebäck)

**Goldschmiedekurse mit Ramona Bauer**
Weitere Termine nach Absprache: Tel. (0 95 54) 92 39 492 oder ram-bauer@web.de
**Kreiere deinen Lieblingsschmuck in einem Goldschmiedeworkshop**
Ramona Bauer
**H 15H01** Sa., 04.10.25, 10.00 – 16.30 Uhr
**H 15H02** Sa., 18.10.25, 10.00 – 16.30 Uhr
Wustviel / Schmucke Hütte, Eschenauer Weg 4, € 95,00 und Materialkosten (Silber, je nach Größe und Gewicht ca. € 10,00 - € 20,00)

**H 08G01 Der Verschleiß des Kniegelenks – Von der konservativen Therapie bis zur Knieprothese**
In Zusammenarbeit mit den Haßberg-Kliniken
Dr. med. Torsten Burkhardt
Mo., 06.10.25, 18.00 - 19.30 Uhr
Eltmann / Stadthalle, Klenze-Saal, kostenfrei

**H 20K01 Krimilesung mit Helmut Vorndran: Rattenharpyie**
Kartenvorverkauf: Stadtbibliothek Zeil, Glückstein Haßfurt und www.vhs-hassberge.de
Helmut Vorndran
Do., 09.10.25, 19.30 - 21.00 Uhr
Zeil / Stadtbibliothek, € 8,00 Vorverkauf, € 10,00 Abendkasse

**H 70G52 Sinnesreise: Aroma-Yoga am Wochenende**
Linda Appelmann
Sa., 11.10.25, 15.00 - 16.30 Uhr
Hofheim / altes Rathaus, € 15,00

**H G12 Thai Yoga Massage - Workshop**
Alexander Brandl
Sa., 11.10.25, 15.00 - 17.00 Uhr
Oberschleichach / UBiZ, € 25,00

**H P01 Frauen in die Kommunalpolitik: Deine Stärke - unsere Kraft**
Johanna Bamberg-Reinwand
Sa., 11.10.25, 15.00 - 18.00 Uhr
Haßfurt / Landratsamt Haßberge, Am Herrenhof 1, kostenfrei

**H 70K02 Erben und Vererben**
Achim Rohr
Di., 14.10.25, 19.00 - 20.30 Uhr
Hofheim / Interkommunales Bürgerzentrum - Sitzungssaal, € 3,00

**H 17G15 Klangentspannung: Das Leben feiern - Mit Klängen Fülle und Gemeinschaft zelebrieren**
Ulrike Schneider-Ort
Do., 16.10.25, 19.00 - 20.30 Uhr
Obertheres / Sport- und Kulturzentrum, € 15,00

**H 30H01 Schmieden Einsteigerkurs**
Jörg Nuffer
Sa., 18.10.25, 10.00 - 16.00 Uhr
Ebern / Schmiede Schloss Eyrichshof, € 69,00 (Material kann vor Ort erworben werden)

**H 14K02 Betreuung, Vollmacht und Patientenverfügung**
In Zusammenarbeit mit dem Netzwerk Betreuungsverein Haßberge e.V.
Florian Seßler
Do., 23.10.25, 18.30 - 20.00 Uhr
Oberschleichach / UBiZ, kostenfrei

**H I02 Von der Idee zur eigenen Grußkarte: KI als kreativer Co-Gestalter**
Fabian Schirmer
Sa., 25.10.25, 10.00 - 11.30 Uhr
Haßfurt / BIZ am Marktplatz, kostenfrei

**H K03 Workshop: Ropingkurs - Lassowerfen**
Anton Engelbrecht
Sa., 25.10.25, 10.00 - 13.00 Uhr
Königsberg / Altershausen 22, Panoramahof, € 45,00

**H 18E01 Exkursion: Fatschenbrunn Weinkellerführung**
Noel Scholtens
Sa., 25.10.25, 13.30 - 19.00 Uhr
Untermerzbach / Bürgerwerkstatt, € 60,00 inkl. Busfahrt (und Kosten für das Abendessen und Getränke nach Speisekarte vor Ort)

**H 08K01 Schenkung vor oder nach dem Tod**
Dr. Florian Berger
montags, ab 27.10.25, 1x, 15.00 - 16.30 Uhr
Eltmann / ritz, € 3,00

**H 30K01-01 Theater Schloss Maßbach: Prima Facie. Monolog von Suzie Miller**
Monolog von Suzie Miller
Deutsch von Anne Rabe
Theater Schloss Maßbach
Di., 28.10.25, 19.30 - 22.00 Uhr
Ebern / Kantinensaal valeo, € 17,00 (Karten können an der Abendkasse erworben werden)

**H 20K11 Autonomes Fahren - Stand der Technik und Perspektiven**
In Zusammenarbeit mit dem UBiZ, der (ÜZL) Überparteilichen Zeiler Liste und dem Unibund Würzburg
Andreas Nüchter
Do., 30.10.25, 19.00 - 20.30 Uhr
Zeil / Gaststätte Göller, Schützenzimmer, kostenfrei

**H 20G97 Apfelstrudel - hausgemacht und heiß serviert!**
Simone Zährl
Fr., 31.10.25, 17.00 - 20.30 Uhr
Sand / Wörth 10, € 40,00 (und Material- und Bewirtungskosten vor Ort € 15,00)

## Volkshochschule Breitbrunn

Information und Anmeldung
www.vhs-hassberge.de oder
bei Lydia Zettelmeier
Tel. (0 95 36) 14 47, Mail: lydiazettelmeier@aol.com

**Bürgertreff im Generationencafé im Generationencafe**
Mobile pflegebedürftige Gemeindebürger werden zu Hause abgeholt und auch während der Öffnungszeit zuverlässig im Generationencafé betreut: Anmeldung zur Abholung bei Magda Künnell, Tel. (0 95 36) 683. Alle Veranstaltungen sind kostenfrei.
Do., 16.10.25, 14.00 Uhr
Die Jugendfeuerwehr stellt sich vor

**H 23G18 Aktionsmonat Frauengesundheit Workshop: Tiefenentspannung durch Klang**
In Zusammenarbeit mit dem Gesundheitsamt Haßberge
Mitzubringen: Dicke Decke, dicke Gymnastikmatte, Kissen, Socken und bequeme, warme Kleidung
Christiane Zettelmeier
Do., 02.10.25, 18.30 - 20.00 Uhr
Breitbrunn / Gemeindezentrum, kostenfrei

**H 23E01 Kreuzwegführung**
Anmeldung: www.vhs-hassberge.de oder Lydia Zettelmeier, Tel. (0 95 36) 14 47 oder Gertrud Bühl, Tel. (0 95 36) 201; gertrud.buehl@web.de
Gertrud Bühl
Sa., 04.10.25, 14.30 Uhr
Weitere Termine auf Anfrage: Info und Anmeldung Gertrud Bühl
Breitbrunn / Treffpunkt: Kreuzweg 1. Station, kostenfrei
Volkshochschule Ebelsbach

**H 23E02 Breitbrunner Steinbruchrunden**
Johannes Reich
So., 05.10.25, 14.00 - 17.00 Uhr
Breitbrunn / Gemeindezentrum, (bei Bedarf Unkostenbeitrag für die Brotzeit)

**H 23G11 Gymnastik im Sitzen**
Alexandra Winkler
montags, ab 06.10.25, 10x, 15.00 - 16.00 Uhr
Breitbrunn / Gemeindezentrum, € 75,00

**H 23G12 Sanftes Yoga**
Christiane Rittmaier
donnerstags, ab 09.10.25, 8x, 17.00 - 18.30 Uhr
Breitbrunn / Gemeindezentrum, € 60,00

**H 23G14 Tiefenentspannung durch Klang**
Christiane Zettelmeier
donnerstags, ab 09.10.25, 3x, 19.00 - 20.00 Uhr
Breitbrunn / Gemeindezentrum, € 35,00

**H 23G17 Erste Hilfe 50+**
Anmeldung bis 01.10.25 erforderlich
Sa., 11.10.25, 14.00 - 17.30 Uhr
Breitbrunn / Gemeindezentrum, € 42,00 (€ 90,00 Euro pro Paar)

## Volkshochschule Ebelsbach

Information und Anmeldung
www.vhs-hassberge.de oder
bei Hedwig Dojan und Rudolf Schneidmadel
Tel. (0 95 22) 70 77 34
vhs-ebelsbach@t-online.de

**H 07G15 Aktionsmonat Frauengesundheit Workshop Qi Gong - taoistisches Chi Kung**
Andrea Burger
donnerstags, ab 02.10.25, 18.00 - 19.30 Uhr
Ebelsbach / Rummelsberger Diakonie, Parkstr. 3, Gruppenraum, kostenfrei

**H 07H02 BB: Kunterbunt durch die Hassberge**
In Zusammenarbeit mit der Rummelsberger Diakonie. Gefördert über Aktion Mensch.
Melina Müller
Sa., 25.10.25, 10.00 - 13.00 Uhr
Ebelsbach / Rummelsberger Diakonie, Parkstr. 3, Gruppenraum, kostenfrei

## Volkshochschule Kirchlauter

Information und Anmeldung:
bei Caroline Tischner
Ringstrasse 1
96166 Kirchlauter
Tel. (0172) 86 49 54 1
vhs-kirchlauter@gmx.de

**H 11H01 Hand- und Brushlettering Workshop Basis II**
Barbara Ullrich
Sa., 25.10.25, 14.30 - 18.30 Uhr
Kirchlauter / Oskar-Kandler-Zentrum, € 40,00 (und Materialkosten € 20,00 vor Ort)

# KIRCHLICHE NACHRICHTEN

## Seniorenkaffee

Beim Seniorenkaffee am Dienstag, dem 2. September 2025, drehte sich im Ebelsbacher Pfarrsaal alles um das Thema „Bewegung und Tanz – ganz bequem im Sitzen“. Florian Mayer freute sich über die vielen interessierten Gäste und fragte zu Beginn, wer schon einmal Rock ’n’ Roll getanzt habe. „Niemand? Ihr traut euch nur nicht zu sagen, dass ihr schon einmal Rock ’n‘ Roll getanzt habt, weil ihr Angst habt, ihr müsstet dann etwas vorführen.“ Es war ein lockerer Einstieg, der gleich für einige Lacher und lustige Kommentare gesorgt hat. Diese Stimmung zog sich durch den ganzen Nachmittag. Zu sehr eingängigen und schwungvollen Liedern kamen die Gäste im Laufe des Nachmittags so richtig in Schwung. Florian Mayer spürte die Begeisterung und Freude der Senioren anhand des starken Applauses und versprach von sich aus, im kommenden September wiederzukommen.
Am Dienstag, dem 6. Oktober 2025, wird beim nächsten Seniorenkaffee gemeinsam mit Diakon Joachim Stapf eine Rosenkranzandacht gefeiert. Nach dem Kaffeetrinken wird der weitere Nachmittag von Johannes Eirich als Alleinunterhalter gestaltet. Passend zum Herbstfest gibt es selbstgebackenen Zwiebelkuchen und Federweißer. Zu den Seniorenkaffees sind alle, unabhängig von Konfession oder Alter, herzlich eingeladen.

Bei Bedarf wird für Ebelsbach gerne ein Fahrdienst organisiert. Bitte hierzu im Pfarrbüro melden (Tel. 391).

*Das Seniorenteam der Pfarrei freut sich auf viele Gäste!*

*Herzliche Einladung!*









**IMPRESSUM**

**VG-Nachrichten – Nachrichtenblatt der Verwaltungsgemeinschaft Ebelsbach**
Breitbrunn – Ebelsbach – Kirchlauter – Stettfeld

Die VG-Nachrichten erscheinen monatlich, jeweils am letzten Mittwoch des Monats. Die Verteilung erfolgt kostenlos an alle erreichbaren Haushalte im Verbreitungsgebiet.

**Herausgeber:** Holch Medien Service, Haselnussstraße 23, 97500 Ebelsbach

**Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:**
Der Gemeinschaftsvorsitzende der VG Ebelsbach Martin Horn,
Georg-Schäfer-Straße 56, 97500 Ebelsbach

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:**
Ute Holch, Holch Medien Service

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für Anzeigen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Preisliste Nr. 2 vom 01.01.2019.

## VEREINE UND VERBÄNDE

### GEMEINDE BREITBRUNN

Haßbergverein Veitenstein Breitbrunn / Lußberg e.V.
www.Hassbergverein-Veitenstein.de.tl

### 35 Jahre Partnerschaft zwischen den beiden Vereinen

Der Haßbergverein Veitenstein Breitbrunn/Lußberg e.V.
Hält schon seit 35 Jahren engere Kontakte zum Erzgebirgszweigverein Breitenbrunn e.V.
Erste Begegnung war schon im Dezember 1989 in Breitbrunn im Sportheim.
Im Oktober 1990 stand der Haßbergverein Veitenstein Breitbrunn/Lußberg e.V. Pate bei der Gründung des Erzgebirgszweigverein Breitenbrunn. Danach wurden zahlreiche gemeinsame Ausflüge und Wanderungen unternommen.
Besonders das Jugendzeltlager das 1994 gemeinsam im Erzgebirge durchgeführt wurde ist bei uns noch in guter Erinnerung.
Wir waren mit ca. 30 Jugendlichen nach Breitenbrunn gekommen um ein gemeinsames Zeltlager durchzuführen.
Besonders hat uns die Gastfreundschaft von den Breitenbrunner Bürger gefreut. Unsere Jugendlichen wurden mit Kuchen und Speisen beschenkt. Vor allem der Wirt vom Volksheim, Achim Müller beschenkte die Kinder mit Eis. Jedes Mal wenn wir bei ihm

vorbei liefen, manchmal vier bis fünf Mal am Tag. Die Freundschaften halten bis heute noch an. Wir kommen im Jahr mindesten 6-7-mal zusammen und so wurde heuer die 35 Jährige Freundschaft am Hexenhaus in Breitenbrunn gefeiert.
Als Gastgeschenk brachten wir eine alte Baumwurzel mit. Die Berthold Knoblach als Grotte ausgehöhlert hatte.




*Von links. Berthold Knoblach ,Klaus Franke ( 1 Vorst. Des Erzgeb.Verein) Roland Wolf (1.Vorst. vom Haßbergverein),Ulrike Franke, Helga Knoblach und Gerda Wolf*

## Neue Trikots für die Spielgemeinschaft – gesponsert von Holger Virnekäs (HV Grabmachertechnik)

Mit Beginn der Saison 2025/26 darf sich die neu gegründete Spielgemeinschaft Breitbrunn/Stettfeld über einen einheitlichen und frischen Auftritt freuen:
Dank der großzügigen Unterstützung von Holger Virnekäs, Inhaber der Firma HV Grabmachertechnik, konnten neue Trikots angeschafft werden.
Die erste Mannschaft der SG tritt in der Bezirksliga A2 an und wird sich dort unter anderem mit den Teams aus Heustreu und Rentweinsdorf messen. Die zweite Mannschaft startet in der Kreisklasse Ost und bekommt es unter anderem mit Neubrunn und Unterpreppach zu tun. Beide Mannschaften blicken der neuen Saison zuversichtlich entgegen und wollen im neuen Outfit sportlich überzeugen.
Bei der offiziellen Übergabe stellte Holger Virnekäs (rechts im Bild) das neue Trikot vor. Der Verein bedankt sich herzlich für die Unterstützung, die einen wichtigen Beitrag für die Weiterentwicklung der Spielgemeinschaft darstellt.



*Hinten von links: Trainer Richard Strätz, Marco Geheb, Sportwart Andreas Bruchmann, Andreas Fösel, Daniel Full, Reimund Uttenreuther, Sportvorstand Stefan Greul sowie Sponsor Holger Virnekäs.*
*Vorne von links: Tobias Fösel, Florian Baum und Helga Spath.*
*Es fehlten: Matthias Spath, Willi Rzepka, Joachim Rzepka, Dennis Baumann und Peter Mai.*

## GEMEINDE EBELSBACH

**Der KAB Ortsverband Ebelsbach lädt ein zum**

# Frühstück

**am Dienstag, 21. Oktober 2025**
Beginn: 9.00 Uhr
im Pfarrsaal / Stettfelderstraße 22



*Auch der Herbst hat gute Tage*

**Die Kunst des Älterwerdens**

Referentin: Ursula Lux
Logotherapeutin, Theologin & Journalistin

Mit dem Älterwerden sollte man beizeiten beginnen. Aber wie kann man sich bewusst auf sein Alter vorbereiten? Wie lässt sich Alter sinnvoll gestalten? Auf diese Fragen gibt uns die Logotherapeutin, Theologin und Journalistin Frau Ursula Lux in einem abwechslungsreichen Vortrag die Antwort.

**Die Teilnahme an der Bildungsveranstaltung des KAB-Bildungswerks ist kostenfrei.**

**Für das Frühstück erhebt der Ortsverband 7 €.**

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Susanne Langer mit Team
Tel.: 09522 6210

KAB Bildungsarbeit BAYERN

KAB-Bildungswerk Diözese Würzburg e. V.

KAB! TRITT EIN FÜR DICH.

KAB-Bildungswerk Diözese Würzburg e.V.

KATHOLISCHE ARBEITNEHMER-BEWEGUNG

SV RAPID EBELSBACH E. V.

# WIRTSHAUS-singen

SAMSTAG
15.11.2025

AB 18.00 UHR
Sportgaststätte
Ebelsbach

MIT INGO STÜBINGER



Speisen & Getränke

TISCHRESERVIERUNG: 0176/55528743

SCHMANKERL STÜBLA
FRÄNKISCHE GAUMENFREUDEN

Golfclub Haßberge

**Kirchweih vom 24.09.-28.09.** auf der Golfanlage des GC Haßberge• 97500 Steinbach - Neue Laube 1



| | |
|---|---|
| Mittwoch: | ab 12 Uhr Schlachtschüssel |
| Donnerstag: | ab 14 Uhr Schnitzeltag |
| Freitag: | ab 12 Uhr Bocksbraten |
| | ab 15 Uhr Baumaufstellen mit Musik |
| Sa & So: | ab 11 Uhr Fränkischer Mittagstisch |

**Reservierungen unter Tel: 0 95 22 / 708 55 03**




## Mit der ganzen Familie zu den Alpakas

Mit Begeisterung stimmten die „Schönbacher Wildbienen“ der Einladung von Ingrid Markert, der Vorsitzenden des OGV Schönbach, sowie der Leiterin der Kindergruppe, Marina Eltschka zu, eine vom OGV angebotene Alpaka Wanderung bei Familie Lipka in Weisbrunn zu machen. Bei den Alpakas angekommen, gab Anja Lipka Anweisungen wie man Alpakas führt. Für die Wanderung wurden nur männliche Tiere eingeteilt, da die Mamas im Stall bei den vor ca. drei bis vier Monaten geborenen Babys waren. Als jedes Kind sein Alpaka an der Leine hatte konnte es losgehen. Am Anfang gab es ein kennenlernen zwischen den Tieren und den Kindern, die auch gleich erkannten, dass man ihnen ein wenig Freiheit lassen musste, aber auch zeigen wo es langgeht. Bei hochsommerlichen Temperaturen führte die Tour durch schattiges Gelände im Steigerwald. Zum Nachwuchs, auf den Anja Lipka sehr stolz ist, es sind ein Mädchen und drei Buben. Die Alpakas haben alle ihren eigenen Namen. Dieses Jahr wurde der Nachwuchs nach den wohl am meisten von den Kindern bekannten Fußballern benannt: Clara, Rony, Messi und Musiala. Am Ende der Wanderung bedankte sich Anja Lipka für die Begeisterung der Teilnehmer an dieser Führung. Wer mehr Spaß und Freude an diesem Ausflug hatte ist schwer zu sagen, die Kinder oder die Eltern? Für jedes Kind wurde der Unkostenbeitrag vom Obst und Gartenbauverein übernommen.

## GEMEINDE KIRCHLAUTER

### „Was lange währt, steht endlich gut“

Immer wieder und ausführlich wurde in der Vorstandschaft der Dorfgemeinschaft Neubrunn ein optimaler, sowie optisch ansprechender Mülltonnenunterstand diskutiert.
Dank der guten Idee zum Standort, sowie Umsetzung des geräumigen Häusschen‘s ist das Projekt als erfolgreich abgeschlossen anzusehen.
Und man kann sagen, das kann sich echt sehen lassen!
Der Unterstand in moderner Holz- und Stahloptik fügt sich wunderbar in das Gesamtbild ein.
Die Dorfgemeinschaft Neubrunn bedankt sich recht herzlich bei den Helferinnen und Helfern, sowie Unterstützern die eine Verwirklichung des Projektes erst möglich machten.



*Bild & Text von Ann-Kathrin Wolf*

### KERWA in Kirchlauter im und am OKZ

In diesem Jahr wird in Kirchlauter die Kerwa anders bzw neu gefeiert. Am Kerwassamstag den 04.10. wird zum ersten Mal ein Festzug von der Ortsmitte zum Festplatz am OKZ stattfinden. Start ist um 15:30 Uhr. Die ortsansässigen Vereine bringen so den Kerwasbaum durchs Dorf um ihn dann vorm OKZ aufzustellen. Die Hassbergkapelle Kirchlauter bekleidet musikalisch den Marsch und danach auf dem Festplatz bzw. im Gebäude das Oktoberfest.
Hier ist für Jung und Alt einiges geboten. Neben leckeren Grillsachen, werden auch Gerupftenbrote angeboten und ab 18 uhr gibt es Grillhähnchen mit Karoffelsalat.
Ab 21:30 Uhr schwenkt das Oktoberfest dann zum Rocktoberfest um. Hier bietet „DJ Günni“ einen feinen Rockabend für alle Generationen.
Am gesamten Wochenende ist auch Schaustellerbetrieb am OKZ.
Auf eine schöne Kerwa und ein schönes Fest.

*Es läd ein die Vereinsgemeinschaft Kirchlauter*

# KIRCHLAUTERER KERWA AM SPORTHEIM

**Donnerstag, 02. Oktober:**
- **17:00 Uhr:** Kerwa Auftakt mit Federweißen und Zwiebelkuchen, Schinken-/Käselaugenstange

**Freitag, 03. Oktober:**
- **17:00 Uhr:** Alte Herren
- **17:30 Uhr:** Knöchla mit Kraut, Bratwürste mit Kraut, Schnitzel und Cordon Bleu
- **20:00 Uhr:** Barbetrieb

**Sonntag, 05. Oktober:**
- **14:00 Uhr:** 1. Mannschaft, VfR Kirchlauter - TV Haßfurt 3
- **11:30 Uhr:** Leberknödelsuppe, Gänsebrust, Kalbsleber, Kalbsbraten, Rindfleisch mit Kren, Sauerbraten, Schnitzel und Käsespätzle
- **17:00 Uhr:** Schnitzel, Cordon Bleu und Schinkenröllchen

**Montag, 06. Oktober:**
- **17:00 Uhr:** Schäuferla, Kalbsleber, Zander-/Karpfenfilet, Lendchen, Schnitzel und Schinkenröllchen

**Platzreservierung unter Tel. 09536/921991**
Essen zum Abholen ebenfalls möglich mit Vorbestellung

**Der VfR Kirchlauter freut sich auf ihr Kommen**







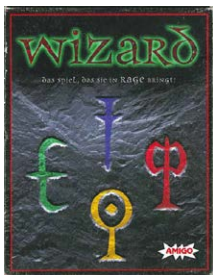


## Einladung zum „Herbert-Roller- und Henri Hofmannwizard-Gedächtnisturnier“



**Liebe Wizardkarter,**
**liebe Kartfreunde,**
**es ist soweit, die neuen „Wizard-Zauberer 2025“ werden gesucht!**
**Wir wollen am Allerheiligenabend unser Turnier wieder durchführen.**

Das 19.-te „Herbert-Roller- und Henri Hofmann-Wizard-Gedächtnisturnier“ 2025 findet am Freitag, **1.11. 2025** (Allerheiligen) um **18.00 Uhr** in der alten Gastwirtschaft Morgenroth statt.
Der Einsatz beträgt wie bisher 5,- €.




Nach bekannter Art und Weise soll der Einsatz aus 2025 wieder einem guten und allgemeinen Zweck zugeführt werden!
Um die traditionelle Siegerehrung, mit küren der Zauberer und einem Sachpreis für jeden Teilnehmer, durchführen zu können, bitten wir ALLE Teilnehmer, wie in den vergangenen Jahren, um eine Sachpreisspende bzw. einen Preis zu organisieren.
Bitte die Sachpreise bei Ale Stretz, Uwe Derra oder Else Morgenroth bis zum 29.10.22 (3 Tage vorher) abgeben oder kurze Rückinfo geben wer einen Sachpreis mitbringt – wäre zur Organisation wichtig!
Wir hoffen, wieder ein unterhaltsames und spannendes Wizardturnier mit vielen Kartfreunden durchführen zu können.
Zur gezielten Organisation bitten wir euch um Eintrag in die Teilnehmerliste bis 30.10. - es hängen mehrere Teilnehmerlisten aus.

*Im Auftrag der Wizardfreunde*
*gez. Uwe Derra*

## GEMEINDE STETTFELD

## Wanderung am Sonntag, den 12.10.2025 Steinerlebnispfad am Zeilberg

Wir machen eine Wanderung am Zeilberg in Maroldsweisach mit vielen Informationen auf dem Steinerlebnispfad. Eine Einkehr ist geplant.
Treffpunkt ist um 14:00 Uhr am Säumarkt.
Bilden von Fahrgemeinschaften.
Die Führung übernimmt Roman Hermann.



## Kollekte Theatergruppe

Während der Pause des diesjährigen Stücks der Stettfelder Freilichtbühne „Vier Nonnen für (k)ein Halleluja“ hielt Martina Kneuer in ihrer Rolle als Schwester Clementis eine kleine Kollekte für den guten Zweck ab. Den Erlös, der während der acht Vorstellungen zusammengekommen war, übergaben Andrea Ullrich, Christian Ziegler und Martina Kneuer nun an Steffi Berninger, die Leiterin des Stettfelder Kindergartens. Hier schließt sich der Kreis, denn das Geld kommt dem alten Glockenturm des Kindergartens zugute. Im Rahmen der derzeit laufenden Umbau- und Sanierungsmaßnahmen wurde er vom Dach abgenommen, soll aber nicht in Vergessenheit geraten. Bei der Neugestaltung des Gartens wird er in ein Spielhaus integriert werden und die Kollekte wird dabei helfen, dies möglich zu machen.



*Foto: Natascha Stussak*



# SONSTIGE MITTEILUNGEN

## Sammlung unterstützt die Arbeit der Kriegsgräberfürsorge

Angehörige der Bundeswehr, Mitglieder von Soldaten- und Reservistenkameradschaften, Schüler und Schülerinnen sowie ehrenamtliche Helfer engagieren sich in den kommenden Wochen für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge und bitten an der Haustüre oder zu Allerheiligen am Friedhof um Spenden. „Die deutschen Soldatenfriedhöfe der beiden Weltkriege führen uns eindrücklich die Folgen von Krieg und Gewaltherrschaft vor Augen und sind stumme Mahnmale für Frieden und Völkerverständigung“, sagt Oliver Bauer, Geschäftsführer des Volksbundes in Unterfranken. Pflege und Erhalt dieser Ruhestätten aber auch die fortdauernde Suche nach Opfern des Zweiten Weltkrieges werden mit den gesammelten Spenden unterstützt. Diese Aufgabe verbindet der Volksbund mit einer intensiven Bildungs- und Aufklärungsarbeit. „Kriegsgräberstätten sind Ruhestätten der Gefallenen und Lernorte zugleich. Die Sammlung vom 10. Oktober bis 2. November leistet hierfür einen unverzichtbaren Beitrag, denn die Aktivitäten des Volksbundes werden größtenteils durch Spenden und freiwillige Beiträge getragen“, so der Geschäftsführer weiter. Falls vor Ort keine Sammlung stattfindet, kann auch direkt auf das Konto des Bezirksverbandes bei der Sparkasse Mainfranken Würzburg, DE 48 7905 0000 0042 0176 40, gespendet werden. Im Verwendungszweck bitte Namen und Wohnort des Spenders vermerken. Spender, die eine Bescheinigung benötigen, erhalten diese auf Wunsch direkt vom Bezirksverband, der unter 0931 / 52122 telefonisch oder unter bv-unterfranken@volksbund.de per Mail zu erreichen ist.

## UBiZ Oktober 2025

**UmweltBildungsZentrum Oberschleichach**
Pfarrer-Baumann-Str. 17, 97514 Oberaurach
Tel.: 09529/9222-0, Fax: 9222-50
info@ubiz.de, anmeldung@ubiz.de, www.ubiz.de

**Alpaka-Wissen - Besuch auf der Weide**
Mitzubringen: festes Schuhwerk und der Witterung entsprechende Kleidung
Stefan Lipka
Fr., 03.10, 14:00 - 15:30 Uhr, € 17,00 inkl. 1 Paar Alpaka-Wollsocken
Kursort: Hofladen Alpakahof-Lipka, Dorfstraße 9, 97483 Eltmann OT Weisbrunn

**Führung auf dem Weltacker Bamberg**
In Kooperation mit dem Weltacker Bamberg. Anmeldung: nicht erforderlich.
Bildungsteam Bamberger Weltacker
Fr., 03.10, 18:00 - 19:30 Uhr, kostenfrei durch Förderung
Kursort: Bamberg / Weltacker 2000m², Am Sendelbach in der Südflur, 96050 Bamberg

**Hofführung auf dem Reich´s Biohof**
Jürgen Reich
So., 05.10, 14:00 - 16:00 Uhr, € 7,00 pro Erwachsener, Kinder kostenfrei
Kursort: Bio-Rinderzucht Reich, Leitenstr. 14, 96151 Breitbrunn

**Schnitzen lernen mit Grünholz**
Geeignet für Kinder ab 8 Jahren.
Mitzubringen: feste Schuhe, lange Hose, Zeckenschutz
Sandra Pfister
Di., 07.10, 15:00 - 18:00 Uhr, € 15,00
Kursort: Steigerwald Erlebnishof, Neuhof 5, 97513 Michelau OT Neuhof

**Nachhaltige Energieversorgung auf dem Land Besichtigung Solarpark und Heizzentrale Bundorf**
Im Rahmen der „Erlebniswochen Zukunftsenergie“.
Maximilian Huber, Annika Firnhaber
Fr., 10.10, 12:00 - 15:00 Uhr, kostenfrei
Kursort: Bundorf / Freiwillige Feuerwehr, Sulzdorfer Straße 15, 97494 Bundorf

**Auf den Spuren von Robin Hood**
Geeignet für Kinder von 8 bis 12 Jahren.
Mitzubringen: Brotzeit und Getränk
Sandra Pfister
Fr., 10.10, 14:00 - 18:00 Uhr, € 22,00 inkl. Bogenmiete und Ausrüstung
Kursort: Steigerwald Erlebnishof, Neuhof 5, 97513 Michelau OT Neuhof

**Die Philosophie einer Naturbäckerei**
Michael Oppel
Sa., 11.10, 17:00 - 19:00 Uhr, € 4,50
Kursort: Bäckerei Oppel, Hauptstraße 19, 96181 Rauhenebrach OT Untersteinbach

**Tomorrow - Filmkunst Mo.**
Anmeldung direkt im Capitol Kino Zeil unter 09524.1601. Im Rahmen der „Erlebniswochen Zukunftswerkstatt“.*
Bruno Schneyer
Mo., 13.10, 18:30 - 21:30 Uhr, kostenfrei
Kursort: Capitol-Kino Zeil, Untere Scheuerngasse 5, 97475 Zeil

**Wilde Hausapotheke - Herbst**
Dieser Kurs beinhaltet keine gesundheitliche Beratung und ersetzt keinen Arztbesuch.
Mitzubringen: 3 kleine Marmeladengläser (1 Altes, welches danach weggeworfen werden kann), Messer, Brettchen, kleinen Sammelkorb
Silke Kunzelmann
Mo., 13.10, 18:00 - 20:00 Uhr, € 15,00
Kursort: Happertshausen, Alte Schmiede, Hauptstraße, Fachwerkbau neben Kirche, 97491 Aidhausen OT Happertshausen

**Fermentieren**
Mitzubringen: Schürze, Geschirrtuch, Gemüsemesser, Sparschäler, Schneidebrettchen, evtl. etwas zum Beschriften der Gläschen, kleine bis mittelgroße Gläschen mit Gummiring und Klammern oder vergleichbare Gläser. Optional ist der Kauf von Gläsern vor Ort möglich, sowie Gärtöpfe (3l,7l) der Familienfirma Schmitt
Christina Fallenbacher
Fr., 17.10, 10:00 - 13:00 Uhr, € 42,00 zzgl. € 5,00 Materialkosten

**Brotbacken**
Mitzubringen: kleines Gläschen mit Schraubdeckel (für Sauerteig), eine Schüssel (4l) mit Deckel, Geschirrtuch, ggf. Schürze
Christina Fallenbacher
Fr., 17.10, 14:00 - 17:00 Uhr, € 42,00 zzgl. € 5,00 Materialkosten

**Balkonkraftwerke - Informieren & ausprobieren**
Im Rahmen der „Erlebniswochen Zukunftsklima“.*
Franz Gerbig, Tim Heeb
Fr., 17.10, 19:00 - 20:30 Uhr, kostenfrei

**Bogenschießen im „Zeller Forst“**
Geeignet für Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren.
Zeller Forst Team
Sa., 18.10, 10:00 - 13:00 Uhr, € 55,00
Kursort: Marswaldspielplatz Oberschleichach, zwischen 97478 Zell a.E. und 97514 Oberschleichach, 97514 Oberaurach

**Abenteuer Natur**
Geeignet für Kinder von 7 bis 12 Jahren, im Rahmen der BayernTour-Natur.
Uwe Gratzky
So., 19.10, 11:00 - 14:00 Uhr, € 15,00
Kursort: Marswaldspielplatz Oberschleichach, zwischen 97478 Zell a.E. und 97514 Oberschleichach, 97514 Oberaurach

**Wilde Hausapotheke - Herbst**
Dieser Kurs beinhaltet keine gesundheitliche Beratung und ersetzt keinen Arztbesuch.

Mitzubringen: 3 kleine Marmeladengläser (1 Altes, welches danach weggeworfen werden kann), Messer, Brettchen, kleinen Sammelkorb
Silke Kunzelmann
Mo., 20.10, 18:00 - 20:00 Uhr, € 15,00

**Bogenschießen im „Zeller Forst“**
Geeignet für Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren.
Zeller Forst Team
Sa., 25.10, 10:00 - 13:00 Uhr, € 55,00
Kursort: Marswaldspielplatz Oberschleichach, zwischen 97478 Zell a.E. und 97514 Oberschleichach, 97514 Oberaurach

**Pilzexkursion**
Mitzubringen: wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk, ggf. Zeckenschutz
Herbert Stang
Sa., 25.10, 14:00 - 16:00 Uhr, € 12,00

**Alpaka-Wissen - Mit den Alpakas unterwegs**
Geeignet für Erwachsene und für Kinder in Begleitung ab 5 Jahren.
Mitzubringen: dem Wetter angepasste Kleidung, festes Schuhwerk
Stefan Lipka
So., 26.10, 14:00 - 16:00 Uhr, € 28,00 , € 10,00 Begleitperson
Kursort: Hofladen Alpakahof-Lipka, Dorfstraße 9, 97483 Eltmann OT Weisbrunn

**Förderprogramme für Sanierungsmaßnahmen bei Ein- und Zweifamilienhäusern - Chancen, Bedingungen, richtig beantragen**
Bastian Buhlheller
Do., 30.10, 19:00 - 20:30 Uhr, € 5,00 pro Haushalt (Mitglieder des Siedlervereins kostenfrei)
Kursort: Siedlerheim Knetzgau, Schultheißstr. 2, 97478 Knetzgau

**Für alle Veranstaltungen ist vorherige Anmeldung erforderlich! 09529.9222-0, info@ubiz.de oder online www.ubiz.de**

## ENERGIE-SPRECHSTUNDEN:

**Die Energieberatung am UBiZ ist von Mo. bis Do. erreichbar.**

Ansprechpartner: Bastian Buhlheller, 09529.9222-14
E-Mail: energieberatung@ubiz.de

Zusätzliche Sprechstunde in Hofheim
- Hofheim: 09.10.2025
  Ort: Obere Sennigstr. 4, VG-Hauptgebäude, 1. Stock, Zimmer 10

Zusätzliche Sprechstunde in Zeil.
- Zeil am Main: 06.10.2025
  Ort: Stadtwerke, Bamberger Straße 20, Sitzungssaal, Zimmer 13

Termine werden jeweils um 16.00 Uhr, 16.40 Uhr und 17.20 Uhr vergeben. Eine vorherige Terminvereinbarung ist zwingend erforderlich.

KATHOLISCHE ARBEITNEHMER-BEWEGUNG

betriebs seelsorge

Sorgen am Arbeitsplatz
Sorgen um den Arbeitsplatz
Probleme mit Arbeitslosigkeit

**Beratungsnachmittage Arbeit und Soziales 2025**
**Ein Gemeinschaftsangebot von KAB und Betriebsseelsorge**

21. Oktober

**von** 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
**im** Haus St. Bruno Haßfurt, Promenade 37

**Wir bieten Ihnen kostenlose Beratung, Gespräche und Hilfe an!**

Sie haben Angst um ihren Arbeitsplatz, weil es dem Betrieb schlecht geht? Sie stehen vor dem Ruhestand und wollen wissen, wie Ihre Rente aussieht? Sie erleben Konflikte am Arbeitsplatz bis hin zu Mobbing und wollen lernen, damit umzugehen? Sie haben Ihren Arbeitsplatz schon verloren und wollen wissen, was es mit Arbeitslosengeld und Bürgergeld auf sich hat? Sie haben Fragen zum Thema Schwerbehinderung oder sind schon länger krank?



**Kontakt:**

**Rudi Reinhart**, Betriebsseelsorger
Haus St. Bruno, Promenade 37, 97437 Haßfurt
Handy: 0152/26211111
**Email: rudi.reinhart@bistum-wuerzburg.de**

ARBEIT. MACHT. SINN.

**Beratungstermine auch nach telefonischer Vereinbarung vor Ort möglich!**







FinKlar
finanzierung & investment



Scan me

# WIR SUCHEN DICH !

ab sofort in HASSFURT

## Vertriebsprofi (m/w/d) Kundenberatung Baufinanzierung & Investment

werde Teil der FinKlar Familie

**Das erwartet dich:**

- Flexibilität: freie Zeiteinteilung, moderne Arbeitsmittel, Homeoffice möglich
- modernes Büro mit Wohlfühlatmosphäre
- Sehr gutes Gehalt - deine Leistung zahlt sich aus
- Zusätzliche Benefits
- Teamkultur: offen, unkompliziert, professionell - wir leben Beratung ohne verstaubte Klischees
- Beratung unserer Bestands- und Neukunden zu den Themen Baufinanzierung, Investment und Vermögensaufbau

**Das bringst du mit:**

- Du hast Vertrieb im Blut - engagiert, selbstbewusst, erfolgsorientier
- Eigenverantwortliches Arbeiten ist für dich selbstverständlich
- Du bist vom Fach: Ausbildung oder Studium im Finanz-/Bankwesen, nachweisbare Vertriebserfahrung

👉 Wenn du Lust hast, in einem modernen Finanzbüro mit klarer Vision richtig durchzustarten, dann bist du bei uns genau richtig.
Schick uns direkt eine E-mail an **f.stappenbacher@finklar-gmbh.de** oder **bewirb dich unter beigefügtem QR Code**

FinKlar GmbH, Hauptstraße 42-44, 97437 Haßfurt

## Die Gärtnerei mit Eigenproduktion
## www.gaertnerei-hofmann-kirchaich.de



**Neue Heidesorten, die nicht verblühen!**



**Unsere Angebote zur Herbstsaison:**

**Silberblatt 0,50 €**
**Stiefmütterchen ab 0,80 €**
**Heide ab 1,50 €**

**Angebot gültig bis zum 04. Oktober 2025, solange Vorrat reicht.**

*- Mustergräber*
*- Beratung*
*- Minipflanzen*



**Neuheit**
**Stiefmütterchen Everlast**
**bodendeckender Wuchs**
**sehr gute Winterhärte**

**Unsere Öffnungszeiten:**

**Montag - Freitag: 9.00 Uhr - 17.00 Uhr**
**Samstag: 9.00 Uhr - 14.00 Uhr**

Gärtnerei **Hofmann**
Lembacher Str. 4
97514 Kirchaich
Tel. 09549/313

**...da muss ich hin!**

scan mich!
Bestellen Sie Ihr Medikament online
bei Ihrer Lieblings-Apotheke vor Ort
KOSTENLOSE LIEFERUNG
QR-code scannen und die Haßgau-App downloaden!

LÖWEN-APOTHEKE
IHRE APOTHEKE IN ELTMANN
www.loewen-apotheke-eltmann.de
Zinkenstraße 5 · 97483 Eltmann · Telefon 09522 950395

BESTATTUNGSHAUS SCHORR
MATTHIAS PFAFF
BESTATTERMEISTER
ZEIT UND RAUM FÜR TRAUER UND ABSCHIED
Nehmen Sie sich mit unserer Hilfe Zeit für einen unwiederbringlichen Moment.
Abschied in Liebe
in unserem persönlichen
Abschiedsraum
DAS BESTATTUNGSHAUS IM LANDKREIS HASSBERGE
Zeil | Knetzgau Tel. 09524 229
Ebelsbach | Eltmann Tel. 09522 707634
Königsberg Tel. 09524 229
www.bestattungshaus-schorr.de

Michael Scholl
Bildhauermeister
- Individuelle Grabsteine
- Stelen
- Urnengrabsteine
- Nachschriften
- Gartenskulpturen


Hauptstr. 27 · 97483 Limbach · Tel. 0 95 22 / 95 03 45
www.Bildhauer-Scholl.de

Getränke Wiesneth
HERMES LOGISTIK GRUPPE
Weil's gut ankommt!
Abholmarkt • Heimdienst • Geschenkkörbe
Öffnungszeiten:
neu: Mo.-Fr. 7.30 - 18.00 Uhr, Sa. 7.30 - 14.00 Uhr
97483 Eltmann · Schottenstr. 9 · Telefon 0 95 22 / 3 93

STRETZ BAUSTOFFE

ALLES ZUM BAUEN UND RENOVIEREN
Stretz Baustoffe GmbH
Schindelsee 19
96181 Rauhenebrach
Tel. 09549 98851-0
info@stretz-baustoffe.de
www.stretz-baustoffe.de

ÜZ
MAINFRANKEN
Nachhaltige Energie für die Zukunft!
www.uez.de

MAINCOR

ES IST
DEINE ZUKUNFT



BEWIRB DICH JETZT!

AUSBILDUNG

GEWERBLICH-TECHNISCH & KAUFMÄNNISCH

SCHWEINFURT & KNETZGAU

bewerbung@maincor.de

Siegfried ULLRICH Meisterbetrieb

Kfz-Service · Kfz-Handel · PKW-Aufbereitung
Reifenhandel · Unfallinstandsetzung
HU u. AU-Abnahme

An der Lohwiese 18 · 97500 Ebelsbach
Telefon 09522/8453 · Fax 09522/709344

Der Moserhof
CAFÉ · BISTRO · PENSION
Conrad-Vetter-Str. 14
97514 Oberaurach
Tel.: 09522/70 85 775

Öffnungszeiten
IM OKTOBER
Dienstag – Donnerstag
7.30 Uhr – 13.30 Uhr
Freitag
7.30 Uhr – 22.00 Uhr
Sonntag
8.30 Uhr – 17.00 Uhr

3. Oktober geschlossen
Schließwochenende 24.10 ab 17 Uhr bis 26.10.25


CET
TECHNOLOGY
seit 2011
PREMIUM-QUALITÄT
SEIT 2011
PV-ANLAGEN
BATTERIESPEICHER
WÄRMEPUMPEN
E-LADESTATIONEN
KLIMA- UND LÜFTUNGSANLAGEN
GEWERBE|WOHNUNGSWIRTSCHAFT
saubere Energie für eine
sichere Zukunft
CET Technology GmbH
Gänsig 19 | 97453 Schonungen
Tel. 09727 / 477 89 300
nl-schweinfurt@cet-technology.de
BESUCHEN SIE UNS AUF
WWW.CET-TECHNOLOGY.DE
Niederlassungen in Lonnerstadt und Altdorf bei Nürnberg


ZUR VERSTÄRKUNG UNSERES TEAMS SUCHEN WIR
FENSTERBAUER &
SCHREINER M/W/D
JETZT BEWERBEN
AUSBILDUNG
2025/26
SICHERE DEINE
ZUKUNFT BEI UNS!
Übertarifliche Vergütung
Flache Hierarchien
Super Team & Betriebsklima
Unbefristeter Arbeitsvertrag
Jetzt bewerben!
job@krines-online.de
Industriestr. 6 | 97522 Sand am Main | www.krines-online.de
KRINES

Küchenstudio Körber
WIR LIEBEN KÜCHEN seit 1982



Industriestraße 1 (an der B26) · 96120 Bischberg - Trosdorf
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9 – 18 Uhr · Samstag geschlossen
Telefon: 09503/7990 · Fax: 4613 · info@kuechenstudio-koerber.de
www.kuechenstudio-koerber.de

Ford
Bei uns stimmen Preis und Leistung!
Autohaus Ankenbrand GmbH
97483 Eltmann · Bamberger Str. 17 · Telefon 0 95 22/2 71
97437 Haßfurt · Siemensstr. 1 · Telefon 0 95 21/94 49-0

HW-SOLUTIONS
Software ~ Hardware ~ Netzwerke ~ Service
Festnetz ~ Mobilfunkverträge
Inhaber: Carsten Brenk

Carsten Brenk
Am Maienschlag 22
97514 Oberaurach
Deutschland

CompTIA A+ Certified IT Technician

Tel.: +49 9522 7085463
Fax: +49 9522 707631
Mobil: +49 1522 8815409
E-Mail: Info@HW-Solutions.de
Internet: www.hw-solutions.de

www.schmidt-ebelsbach.de
Hausmeisterservice für Privat + Gewerbe seit 2001
· Grünanlagenpflege · Gartenpflege
· Objektbetreuung · Winterdienst
Tel. 09522-708881

SDS WERBETECHNIK
Knetzgauer Str. 3
97522 Sand a. Main
Tel. 09524 3300
www.sds-werbetechnik.de
sichtbar mehr...

mmm
MALERMEISTER MATTHIAS MÜLLER
PERSÖNLICH · KREATIV · PROFESSIONELL

Vollwärmeschutz
Trockenbau
Innen- & Außenputz
Gerüstbau
Malerarbeiten & -techniken
Fassadengestaltung
Tapezierarbeiten
Altbausanierung
u.v.m.

Promenade 16
97483 Eltmann
Telefon 0 95 22.58 48
Mobil 01 60.7 31 95 21
Telefax 0 95 22.77 53
mmmeltmann@t-online.de
www.mmm-müller.de

KÜCHEN HOFMANN
Wenn Küchen kochen lernen




Erfahrung trifft Moderne und Design.
Wählen Sie aus über 2500 montierten Küchen ihren Favoriten und das mit 12 Monaten Angebots-Preisgarantie. Unsere hauseigenen Monteure sichern Ihnen die perfekte Umsetzung Ihrer Wünsche.
www.kuechen-hofmann.de
info@kuechen-hofmann.de
Seelohe 21 · 97478 Knetzgau

**Malerwerkstatt Farbwunder**

*Inh.: Nadine Kirschbauer, Malermeisterin*

***Geprüfte Schimmel- u. Asbestsanierin***
***Geprüfte Betonsaniererin (SIVV-Schein)***
***Malerei, Innen- u. Aussenputz, Trockenbau***
***Altbausanierung, Wärmedämmung***

Mühlleite 3A · 96188 Stettfeld · Tel.: 0171 - 4850516
E-Mail: kirschbauer@t-online.de
www.malerwerkstatt-farbwunder.de

**Natursteine Heil**

Kompetenz in Stein seit 1910



Grabmale - Grabzubehör
Küchenarbeitsplatten - Tischplatten
Treppenstufen - Fensterbänke
Wand- & Bodenplatten
Gartengestaltung, Brunnen, Figuren
Aussenanlagen
Öffentliche Projekte

Bambergerstrasse 20
97514 Oberaurach/Kirchaich Tel.:
09549 – 392
natursteineheil@gmx.de
www.natursteine-heil.de




Gasthaus &
Brauerei Roppelt
An der Steige 2
97514 Trossenfurt

Tel. 09522/1840
brauereiroppelt@t-online.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihre Hilfe im Trauerfall

- Treppen
- Möbel nach Maß
- gepr. Restaurator
- Türen
- Fenster
- Parkettböden
- Bestattung

Hofmann Innenausbau
*… für Ihr schöneres Wohnen*

**Schreinerei Hans-Georg Hofmann**
Haßbergstr. 4, 96151 Lußberg
E-Mail: info@schreinerei-innenausbau-hofmann.de
Website: www.schreinerei-innenausbau-hofmann.de

**BESTATTUNGEN HOFMANN**
Lußberg, **Tel.: 09536/253**

Photovoltaik
Wärmepumpen
Stromspeicher
*vom Profi*

SBC FRANKEN

**WIR BRINGEN SONNE AUFS DACH. UND WÄRME INS HAUS.**

*Jetzt beraten lassen und aktiv zur Energiewende beitragen.*

**Als regionaler Fachbetrieb bieten wir Ihnen individuelle Lösungen für:**

- ✓ Photovoltaik
- ✓ Wärmepumpen
- ✓ Stromspeicher
- ✓ Ladeinfrastruktur

Hier gehts zur Website

**Wir machen Sie unabhängig.**
*Und glücklich.*

SONNENBATTERIECENTER FRANKEN GmbH
Niederlassung Bamberg
Industriestraße 6 · 96120 Bischberg
Telefon: +49 (0) 9503 63 99 05 1· E-Mail: bamberg@sbc-franken.de

sbcfranken.de



# Komm in die Welt des Lichts!

**Ab 01.09.2026 durchstarten im Team Regiolux!**

## Wir bilden aus!

Industriekaufmann (m/w/d)
Technischer Produktdesigner (m/w/d)
Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)
Elektroniker für Automatisierungstechnik (m/w/d)
Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)

WIR BILDEN AUS 2025
HIER #KÖNNENLERNEN
Ausbildung macht mehr aus uns

**Infos hier:**

www.regiolux.de/de/Karriere

REGIOLUX

Regiolux GmbH
Hellinger Straße 3
D 97486 Königsberg
T +49 9525 89 0
www.regiolux.de